



G E M E I N D E

WÖRTH a. d. ISAR

April 2024



**INFO
BLATT**



INHALTS- VERZEICHNIS



03-27 INFOS AUS DEM RATHAUS

- Allgemeine Informationen
- Laufende Projekte
- Veranstaltungen in Wörth

28-37 UNSERE VEREINE

- Neues aus dem Vereinsleben

38-41 LEBEN IN WÖRTH

- Interessantes rund um unseren Ort
- Infos aus dem Landkreis
- Terminkalender
- Jubilare

42-43 SCHWARZES BRETT

IMPRESSUM



Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Wörth a.d. Isar
 Layout und Gestaltung: idowapro Agentur GmbH & Co. KG
 Erscheinungsfrequenz: Erscheint halbjährlich
 Kontakt: info@vg.woerth-isar.de, www.woerth-isar.de

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

die dunkle Jahreszeit ist nun endgültig vorbei und die Natur erwacht aus ihrem langen Winterschlaf. Nach der Zeitumstellung werden die Tage wieder länger. Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Reiz, aber der Frühling mit seinen rekordverdächtigen Temperaturen von fast 30 Grad und der bevorstehende Sommer sind voller Energie und laden unsere „Akkus“ wieder auf.

In unserer Gemeinde und im Rathaus war von einer Winterruhe eher nichts zu spüren. Ein Blick in das neue Infoblatt zeigt dies deutlich. Viele Veranstaltungen und Projekte wurden abgeschlossen oder sind in Planung. Einerseits wollen wir die bereits sehr gut aufgestellte Infrastruktur weiter ausbauen, andererseits freuen wir uns auf das breite Angebot unserer Vereine. Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten, um sich in die Gemeinschaft einzubringen und dabei auch soziale Kontakte zu knüpfen. Ich lade Sie herzlich zu unserem Bürgerfest im Schlosspark ein, ein Fest für Jung und Alt im „grünen Wohnzimmer“ der Gemeinde.

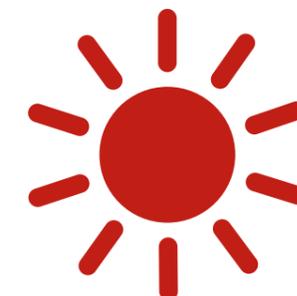
Ich möchte noch einmal auf den Ausbau der Infrastruktur hinweisen: Wir arbeiten mit Hochdruck an der Fertigstellung des Neubaus der Grundschule sowie der Planung für die anstehende Friedhofserweiterung und dem Neubau einer Trauerhalle. Der Glasfaserausbau im gesamten Ort schreitet voran und wir streben dasselbe für die Kleinsporthalle an. Die Sanierungsplanung ist in Auftrag gegeben. Ziel muss es sein, die Halle in diesem Jahr für die Nutzung freizugeben. Ganz besonders freuen wir uns auf die Eröffnung des Heimatmuseums im Rathaus. Unsere Heimatforscher und die Museumsgruppe des Kulturvereins haben ganze Arbeit geleistet. Lassen Sie sich überraschen, den Termin für die Eröffnung werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Mit der Europawahl im Juni steht unsere Verwaltung vor der nächsten Herausforderung. Das Wahlalter wurde erstmalig auf 16 Jahre herabgesetzt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Heft. An dieser Stelle möchte ich vorab allen freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren ehrenamtlichen Einsatz danken.

Dieses Beispiel zeigt, wie wichtig ein intaktes Zusammenleben und eine funktionierende Gemeinschaft sind.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus
Ihr/Euer


Stefan Scheibenzuber
Erster Bürgermeister





RATHAUS KONTAKTE ZIMMERBELEGUNGEN

FUNKTION UND NAME

Bücherei

ZI.-NR.

Rathauskeller

KONTAKT

08702 / 94 01- 24

bibliothek-woerth@outlook.de

EHEMALIGES RAIFFEISEN-GEBÄUDE

Standes-/ Sozial- und Rentenamt / Friedhofsverwaltung / Ordnungsamt
Frau Seisenberger

EG 01

94 01 -12

standesamt@vg.woerth-isar.de
ordnungsamt@vg.woerth-isar.de

Einwohner-/Gewerbeamt / Fischereiwesen / Fundbüro / Behindertenparkausweis
Frau Schipper

EG 02

94 01 -13

ewo@vg.woerth-isar.de

Einwohner-/Gewerbeamt / Fischereiwesen / Fundbüro / Behindertenparkausweis
Frau Forster

EG 03

94 01 -30

ewo@vg.woerth-isar.de

Kitas: Frau Apfel

EG 04

94 01 -28

kita@vg.woerth-isar.de

Personalwesen: Frau Wieselsberger

EG 05

94 01 -20

personal@vg.woerth-isar.de

Bürgermeister Wörth/Isar: Herr Scheibenzuber

OG 101

94 01 -18

bgm-woerth@vg.woerth-isar.de

Sekretariat / Vorzimmer / Liegenschaften / Website
Frau Wieselsberger
Frau Biersack

OG 102

94 01 -20
94 01 -14

vorzimmer@vg.woerth-isar.de

Bürgermeister Weng: Herr Kiermeier

OG 103

94 01 -22

buergemeister-weng@vg.woerth-isar.de

Bürgermeister Postau: Herr Angstl

OG 104

94 01 -21

buergemeister-postau@vg.woerth-isar.de

Zentrale

08702 / 94 01- 0
Fax 08702 / 94 01- 25

info@vg.woerth-isar.de
poststelle@vg.woerth-isar.de

RATHAUS-GEBÄUDE

Kämmerei: Frau Petermaier

EG 06

94 01 -31

kaemmerei@vg.woerth-isar.de

Kassenverwaltung: Frau Schneider

EG 07

94 01 -16

kasse@vg.woerth-isar.de

Kassenverwaltung: Frau Süß

EG 08

94 01 -17

kasse@vg.woerth-isar.de

Abgaben / Gewerbesteuer / Abfallwirtschaft / Hundesteuer
Frau Schreiner

EG 09

94 01 -15

steuern@vg.woerth-isar.de

Abgaben / Grundsteuer / Abwasser: Frau Oberpriller

EG 09

94 01 -26

abgaben@vg.woerth-isar.de

Geschäftsleitung: Herr Schneider

OG 105

94 01 -32

viktor.schneider@vg.woerth-isar.de

Bauamt: Herr Kohl

OG 107

94 01 -19

bauamt@vg.woerth-isar.de

Bauamt: Frau Schaffhausen

OG 106

94 01 -29

bauamt@vg.woerth-isar.de

Verkehrswesen / Bauamt / Versicherungen / Feuerwehr
Frau Kolbinger

OG 108

94 01 -11

info@vg.woerth-isar.de



ALLGEMEINE INFOS

WAHLHELPER GESUCHT

Am Sonntag, den **9. Juni 2024** findet wieder die Europawahl statt. Um für einen reibungslosen Ablauf am Wahltag zu sorgen, werden viele helfende Hände benötigt - ohne Wahlhelfer würde eine Wahl nicht funktionieren. Bei Interesse setzen Sie sich gerne telefonisch mit Frau Seisenberger, 08702/9401-12 in Verbindung. Bereits im Voraus bedanken wir uns recht herzlich bei allen Wahl Helfern und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

4. KLASSE DER GRUND- SCHULE WÖRTH BESUCHT RATHAUS UND BÜRGER- MEISTER

Unterricht fernab des Klassenzimmers: Die Kinder der 4. Klasse mit

ihrer Lehrerin, Frau Kloiber, besuchten das Rathaus und Bürgermeister Stefan Scheibenzuber. Dieser begrüßte seine Gäste im neuen Eingangsbereich des Rathauses. Geschäftsleiter Viktor Schneider führte die Gruppe durchs Haus, wobei den Kindern in jedem Sachgebiet kurz die jeweiligen Aufgaben erläutert wurden. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich sehr interessiert an den Abläufen in der Verwaltung. Nach der Hausführung versammelte sich die Klasse im Sitzungssaal. Bürgermeister Scheibenzuber hatte dazu eine kleine Präsentation von Wörth vorbereitet. Im Anschluss konnten die Kinder Fragen zum Rathaus, der Verwaltung und dem Ort stellen, wobei auch das Lieblingsessen und die Hobbys des Bürgermeisters thematisiert wurden. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck

verabschiedete sich die Klasse nach zwei Stunden „Unterricht der etwas anderen Art“.

VERABSCHIEDUNG IM NATURKINDERGARTEN

Seit Gründung des Naturkindergartens war Frau Yvonne Haselbeck als Leitung in der Einrichtung tätig. Auf eigenen Wunsch verabschiedeten wir Frau Haselbeck zum 31.03.2024.

Wir bedanken uns bei Frau Haselbeck für Ihren enormen Einsatz und wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute!

SENIORENBEIRAT NEU AUFGESTELLT

Anlässlich der Veranstaltung „Bilder des Jahres“ begrüßte der Seniorenbeauftragte und 2. Bürgermeister Ludwig Thoma, Frau Luise Mayer als neues Mitglied im Seniorenbeirat. Frau Mayer ist bereits für den mobilen Einkaufswagen der Malteser aktiv und möchte nun auch im Wörther Seniorenbeirat mitarbeiten.

Außerdem wurde Frau Helga Rebele, welche seit Gründung des Beirates 2008 im Seniorenbeitrag tätig war, verabschiedet. Herr Thoma und Bürgermeister Stefan Scheibenzuber bedankten sich für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement mit einem kleinen Präsent.

RATHAUS GESCHLOSSEN

Das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Isar ist am 10.05.2024, 10.06.2024, 16.08.2024, und am 04.10.2024 geschlossen. Zu den gewohnten Öffnungszeiten sind wir gerne wieder für Sie da:

Montag - Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag:
08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr



Wörth Senioren VDK



ALLGEMEINE INFOS

ERWEITERUNG FRIEDHOF UND NEUBAU EINER TRAUER- HALLE (zwischen Kinderhort und bestehendem Gelände)

Nachdem wir ein Grundstück nördlich des Friedhofsgeländes bzw. der „alten“ Trauerhalle erwerben konnten, gehen wir derzeit an die Planungen für eine Erweiterung des Friedhofsgeländes und den Neubau einer Trauerhalle. Unser Ziel ist es, die notwendige Bauleitplanung, die Planung für das Friedhofsgelände und den Plan für das Gebäude in diesem Jahr abzuschließen. Dazu wurden bereits viele Vorfelddgespräche, natürlich unter Einbindung von Herrn Pfarrer Höllmüller und der Kirchenverwaltung, geführt. Nicht nur die Planung auf dem neuen Gelände muss in Angriff genommen werden, auch auf dem bestehenden Areal werden Umplanungen erforderlich sein. Es gilt u.a. einen neuen Standort für die Friedhofsabfälle festzulegen und über den Verbleib oder Abriss

der alten Trauerhalle zu diskutieren. In einer der nächsten Sitzungen wird sich der Gemeinderat mit diesen Fragen beschäftigen. Im nächsten Jahr wollen wir die Maßnahmen umsetzen.

„ERLBAU“ BEZUGSFERTIG – WOHNUNGEN ZUM GRÖS- TEN TEIL ALLE BEZOGEN

Pünktlich zum Jahreswechsel war es soweit: 69 Wohnungen warteten auf die neuen Bewohnerinnen und Bewohner. Im Ortskern entstand ein ansprechendes Bauwerk mit „Betreutem Wohnen“ und altersgerechten bzw. barrierefreie Wohnungen. Wir dürfen die neuen Wörtherinnen und Wörther recht herzlich begrüßen und wünschen Ihnen, dass sie sich schnell einleben werden. Aber nicht nur Neubürger, auch einige „ältere“ Wörther Bürger zogen um in eine neue Wohnung. Für die Senioren im „Erlbau“ werden wir mit unserem Seniorenbeauftragten Ludwig Thoma

eine eigene „Informationsveranstaltung“ im Pfarrheim abhalten. Der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest. Die Betroffenen erhalten alle eine schriftliche Einladung zugestellt. Wir würden uns über eine rege Teilnahme an der Veranstaltung (natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen) freuen.

VEREINE ZUM INFOAU- TAUSCH IM RATHAUS

Der „Runde Tisch“ ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Gemeinde. Bürgermeister und Vereinsvorstände treffen sich zweimal im Jahr zum gemeinsamen Infoaustausch. Sehr erfreulich war die Tatsache, dass von fast allen Vereinen Vertreter an der Besprechung teilnahmen, unter ihnen auch einige neu gewählte Vorstände bzw. Stellvertreter. Zunächst informierte Katrin Wiefselsberger von der Verwaltung über die neuen Richtlinien für die Benutzung der Isarhalle, diese mussten



überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht werden. Bei der anschließenden Aussprache gaben die Anwesenden einen Kurzüberblick über die aktuellen Entwicklungen in ihren Vereinen. Bürgermeister Scheibenzuber freute sich über die „Neuen“ in der Runde und dankte für die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen. Georg Steiger stellte sich als neugewählter Vorstand des VdK Ortsverbandes Wörth/Weng vor. Nicht einfach gestaltete sich die Suche nach einem Vorstand im Kneipp-Verein. Susanne Remiger-Seimel erläuterte in ihrer Eigenschaft als „Vizechefin“ des Vereins die neuen Strukturen, als Vorsitzende fungiert künftig Christine Schröpfer. Auf Initiative des Vereins haben sich mehrere Erzieherinnen aus verschiedenen Kitas in Wörth und Umgebung dazu entschlossen, eine Ausbildung als Gesundheitserzieherin in der Kneipp-Akademie zu absolvieren.

Aufgrund des hohen Interesses wird die Ausbildung in Landshut stattfinden. Für die MMC stellte sich Karl Rusch als neuer Obmann und Nachfolger von Hans Meierlohr vor. Sein Hauptaugenmerk wird er auf die Mitgliederwerbung setzen, für den Herbst ist eine gemeinsame Busfahrt geplant. Bei der Taekwondo-Gemeinschaft Wörth-Essenbach gab es einen Wechsel auf der Kommandobrücke: Armin Aigner stellte sein Amt zur Verfügung, neuer Vorstand ist Matthew LaFlamme. 2025 feiert der Verein sein 25jähriges Jubiläum. Die Talfahrt während der Coronazeit ist bei vielen Vereinen offensichtlich überwunden, so freuen sich die Schützen, der Tennis- und Stockschützenclub und der Sportverein über zahlreichen Zuwachs. Reinhold Huber, Vorsitzender von Herz- und Rehasport Wörth berichtete ebenfalls über einen stetigen Mitgliederzuwachs in diesem Bereich. Weiterhin gaben die Vereinsverantwortlichen einige Termine bekannt und hoffen auf regen Zuspruch aus der Bevölkerung. Am 31. Mai veranstaltet die Chorgemeinschaft Wörth-Auloh unter der Leitung von Gisela Dieckmann zusammen mit dem Chor „Singforum Karlstadt“ aus dem Würzburger Bereich ein Konzert in der Wörther Pfarrkirche. Für den Männerchor berichtete Armin Reiseck über die Gestaltung von zwei Maiandach-

ten und das 60jährige Jubiläum des Vereins, dass am 12. Oktober im „kleinen“ Rahmen gefeiert wird. Als Vorstand des Kulturvereins gab Reiseck den Termin für die Matinee im Schlosspark am 23. Juni bekannt, im Oktober findet ein QiGong-Kurs (auf bayrisch) mit Karl Schwanner statt. Die Museumsgruppe des Vereins ist mit der finalen Entwicklung des Heimatmuseums beschäftigt, der Eröffnungstermin soll laut Bürgermeister Scheibenzuber noch vor den großen Ferien stattfinden. Theo Gahr vom TSC 88 kündigte das erste große Weinfest des Vereins am 14. September an. Josef Unterholzner von der Isartaler Bauernbühne berichtete über einen erfreulichen Zuwachs im Verein, im November wird sich in der Isarhalle wieder der Theatervorhang öffnen. Wolfgang Schmitt, zweiter Vorstand des Sportvereins, informierte die Teilnehmer über die Sanierung der Sportplätze und Maßnahmen im Funktionsgebäude. Der Sportverein stellt derzeit insgesamt acht Schiedsrichter und verfügt über 21 Trainer/Betreuer im Jugendbereich. Bürgermeister Scheibenzuber bedankte sich nach der Inforunde bei den Vorständen und allen fleißigen Helfern im Hintergrund, die das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde seit vielen Jahren am Laufen halten, für ihr großes Engagement und unterrichtete anschließend über aktuelle Themen und Baumaßnahmen.





ALLGEMEINE INFOS

„VERGELT'S GOTT“ EINEM VERDIENTEN MITBÜRGER

Aus gesundheitlichen Gründen gab kürzlich Hans Meierlohr das Amt des Obmanns der Marianischen Männerkongregation ab und zog sich auch nach vielen Jahren aus dem Seniorenbeirat zurück. Die neugewählte Vorstandschaft des MMC um Obmann Karl Rusch sowie der Seniorenbeauftragter Ludwig Thoma statteten Hans Meierlohr einen Besuch ab, um ihm für sein engagiertes Wirken zu danken. So habe er acht Jahre das Amt des Obmanns des MMC ausgeübt und war zugleich stellvertretendes Mitglied

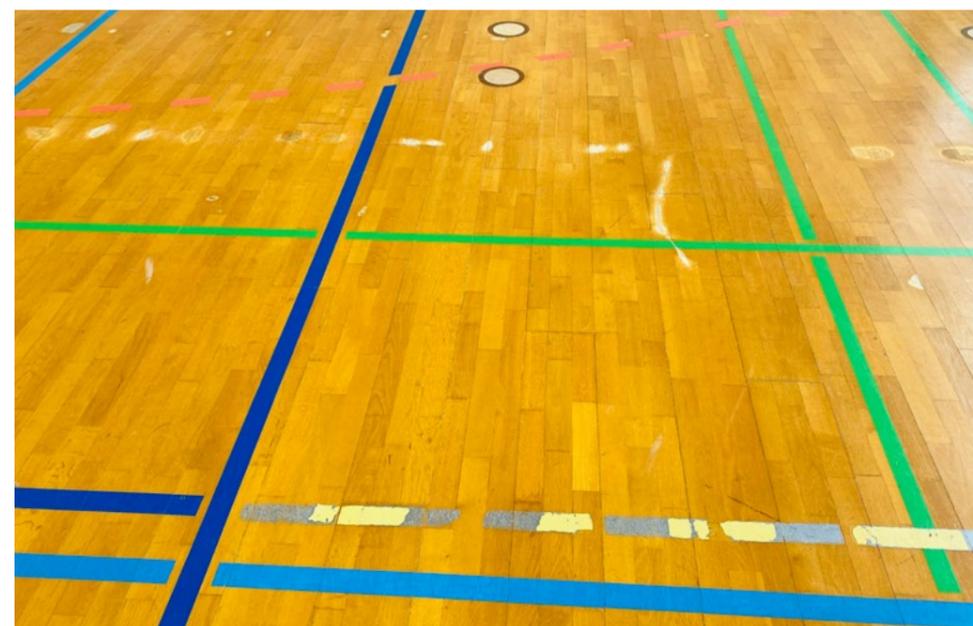
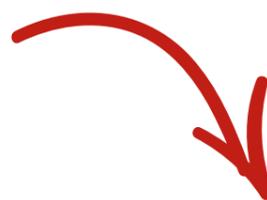
im Marianischen Rat. Bereits bei der kürzlich stattgefundenen Neuwahl bedankte sich Präses, H.H. Pfarrer Westermeier, bei Herrn Meierlohr für dessen engagierten Einsatz für die MMC. Beim Seniorenbeirat war Herr Meierlohr als „Filmemacher“ im Einsatz. Die Ergebnisse wurden bei der alljährlich ersten Veranstaltung, den „Bildern des Jahres“, den Senioren präsentiert, dafür bedankte sich Thoma sehr herzlich.

ISARHALLE - SCHÄDEN HALLENBODEN

Eigentlich wollten wir die Schäden am Hallenboden punktuell beheben,

nach eingehender Begutachtung werden wir jedoch eine komplette Hallenbodensanierung durchführen müssen. Leider wurde in der Vergangenheit durch einige Nutzer viel zu wenig Rücksicht auf den Boden genommen. Die z.B. unerlaubte Verwendung von sog. „Panzertape“ und ähnlichen Dingen verursachten im Laufe der Zeit die massiven Schäden.

Es ist noch kein genauer Zeitpunkt der Sanierung bekannt, aber wir gehen davon aus, dass die Halle dann min. 2 bis 3 Wochen für den kompletten Sportbetrieb gesperrt ist. Nähere Details werden wir den Vereinen zeitnah zukommen lassen.



SCHACHT-DECKEL

AUF DER STAATS-STRASSE 2074 ORTSDURCHFahrt

Einige der Schachtdeckel sind nach den Sanierungsarbeiten bzw. der Erneuerung des Fahrbahnbelags durch das Staatliche Bauamt Landshut „eingesunken“. Die Deckel wurden „schwimmend“ in den Asphalt verlegt. Beim Überqueren dieser Deckel, insbesondere durch LKW, entsteht natürlich ein größerer Geräuschpegel, als bei intakten Kanaldeckeln. Aus unserer Sicht stellt dies einen Mangel dar und die ausführende Firma hat dies auch zu beseitigen. Bei einem Ortstermin mit einem Vertreter des Staatlichen Bauamts und der ausführenden Firma (Ende 2022) wurde vereinbart, dass im Frühjahr 2023, spätestens Sommer 2023, die Arbeiten durchgeführt werden. Da dies nicht passierte, drängten wir auf einen erneuten Termin. Leider standen beide Parteien nicht mehr zu ihrem Wort und verweigerten die Ausführung der Arbeiten. Wir geben nun die Arbeiten als Gemeinde in Auftrag, die Angebote von verschiedenen Firmen sind bereits eingeholt. Auf eine juristische Auseinandersetzung werden wir verzichten. Auf einen weiteren Kommentar werden wir uns hier enthalten.



GLASFASERAUSBAU IN UNSERER GEMEINDE



Der Ausbau läuft auf vollen Touren. Rund ¼ der Anschlussleitungen im Ortsgebiet sind verlegt. Die Arbeiten werden nach Auskunft der ausführenden Firma bis Anfang 2025 andauern.

INGE FUCHS FEIERT 25-JÄHRIGES JUBILÄUM



Frau Fuchs ist seit 25 Jahren bei der Gemeinde Wörth beschäftigt. Ihre Hauptaufgabe liegt im Bereich der Gebäudereinigung, aber auch in der Unterstützung des Bauhofes. Bürgermeister Stefan Scheibenzuber gratulierte Frau Fuchs anlässlich einer kleinen Feierstunde und bedankte sich mit einem Präsent für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit.

KLEINSPORTHALLE – GEMEINDE GEHT DEN WEG DER EIGENEN SANIERUNGSPLANUNG



Hier die relevanten Infos
in Kurzform:

- **Mitte 2018**
Baustopp aufgrund gravie-
render Bau- und Über-
wachungsmängel
- Einleitung eines selbstän-
digen Beweissicherungs-
verfahrens
- Gericht setzt verschiedene
Gutachter ein
- **2024**
Eintreffen des letzten
Ergänzungsgutachtens,
nach fast 6 Jahren
Baustopp
- **2024**
Einreichung Klageschrift
(Kosten-Vorschussklage)
beim LG Landshut

Dieser Grobübersicht soll deutlich machen, dass das Sprichwort „Recht haben und Recht bekommen sind zwei verschiedene Dinge“ durchaus seine Daseinsberechtigung hat.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass wir zum einen die Sanierungsplanung mit eigenen Gutachtern in Angriff nehmen werden (wir gehen finanziell in Vorleistung), auf der anderen Seite werden wir unser Recht bis zum letzten Cent einklagen.

HOHER BESUCH IM WÖRTHER RATHAUS



Am Unsinnigen Donnerstag erhielt das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Wörth (VG) hohen Besuch: Das Prinzenpaar Bianca I. und Timo I. samt Hofstaat der Narrhalla Landshut mit Präsident Helmut Ernst und Hofmarschall Marco stattete der Verwaltung einen Besuch ab und übernahm das Kommando. Neben diversen Tanzeinlagen und die Verleihung der Faschingsorden verloren die drei Bürgermeister der VG auf traditionelle Art und Weise ihre Krawatten.

Nicht nur das gesamte Rathauspersonal, auch die Vorschulkinder des Kindergartens waren gekommen, um mitzufeiern. Nach der Begrüßung durch den Hofmarschall Marco und Bürgermeister Stefan Scheibenzuber zeigte die Garde bei fetziger Musik ihr

Können. Im Anschluss legte das Prinzenpaar einen gekonnten Walzer aufs Parkett. Dem Hofmarschall war es vorbehalten, die diesjährigen Adressaten der Faschingsorden zu verkünden: So erhielten der Geschäftsleiter Viktor Schneider, Auszubildender Patrick Fleischmann, Praktikant Michael Klim sowie die drei Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft einen der begehrten Orden überreicht. Schöner Brauch am Unsinnigen Donnerstag ist es, dass die Krawatten der Männer einer Schere zum Opfer fallen. Da gab es auch im Wörther Rathaus keine Ausnahme: Prinzessin Bianca I. verkürzte die Krawatten der VG-Bürgermeister. Nach dem offiziellen Teil wurden die Gäste zu einem kleinen Imbiss eingeladen.



ALLGEMEINE INFOS

AUSGELASSENEN STIMMUNG BEI DEN WÖRTHER SENIOREN

Lebkuchenorden für die Organisatoren. Traditionell findet der Fasching für die Wörther Senioren am Faschingsdienstag statt. Immer organisiert vom Team der „ehemaligen Angerer“ um Marion Rannow. In ihrer Begrüßung freute sich Marion Rannow über die vielen maskierten Besucher. Ein besonderer Gruß galt Vikar Ago und den beiden Bürgermeistern Stefan Scheibenzuber und Ludwig Thoma. Mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet „eröffneten“ die Wörtherer den Faschingsnachmittag. Anschließend zeigten die „Generation X Kids“ ihr neues Showtanzprogramm. Langanhaltender Applaus war der Lohn für diese Auftritt. Zweiter Bürgermeister und Seniorenbeauftragter, Ludwig Thoma, bedankte sich bei den Angerer´n für ihr nahezu 30-jähriges Engagement beim Seniorenfasching mit der Überreichung eines für diesen Anlass vom ihm geschaffenen „Lebkuchenordens als großes Herz mit Similis auf Zuckerglasur“. Aber auch Pater Ago, der „Hausmeister“ des Pfarrheims, Gerhard Biller und die Trainerinnen der Generation Kids wurden mit diesem „einmaligen“

Orden ausgezeichnet. Wie schon im letzten Jahr, gab es Preise für die drei schönsten Faschingsmasken.

VdK - JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT EHRUNGEN

Zu ihrer ersten Jahreshauptversammlung lud die im vergangenen Herbst gewählte Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Wörth/ Weng ein. Erster Vorsitzender, Georg Steiger, freute sich über die zahlreich erschienen Mitglieder und über die Anwesenheit der zweiten Bürgermeister aus Wörth und Weng, Ludwig Thoma und Christian Eisenried, die auch Mitglieder der Vorstandschaft sind. Nach einer Gedenkminute für die Verstorbenen Mitglieder überbrachte Christian Eisenried die Grüße der beiden, entschuldigten, ersten Bürgermeister, Stefan Scheibenzuber und Robert Kiermeier. In seinem Grußwort freute er sich, dass der VdK in Bayern mittlerweile 800 000 Mitglieder habe und weiterhin ständig wachse, dass aber diese hohe Zahl auch eine große Herausforderung darstelle, da der VdK der einzige Verband sei, der keinerlei Zuschüsse bekomme und ausschließlich von den Mitgliedsbeiträgen finanziert

werde. Insbesondere sei der VdK bei Rechtsberatungen u.a. im Schwerbehindertenrecht tätig, wo man für viele Mitglieder große Erfolge erreiche. Im Anschluss gab es von Steiger einen kurzen Rechenschaftsbericht, so habe sich die neue Vorstandschaft schon sehr gut zusammengefunden und sei auch schon in die neuen Aufgabenbereiche vertieft. Bezugnehmend auf die Ausführungen von Eisenried merkte Steiger an, dass der VdK für seine Mitglieder nur tätig werden könne, wenn diese eine Vollmacht ausgestellt hätten. Entsprechende Formulare sind bei der Vorstandschaft erhältlich. Ausflüge werde man in Zukunft behindertengerecht ausführen, ein Zeitplan über mögliche Treffen wird erstellt. In diesem Zusammenhang wies Steiger darauf hin, dass es die JHV im Wechsel mit einer Muttertagsfeier nur noch alle zwei Jahre geben werde. Im Anschluss wurden verdiente Mitglieder geehrt: Helga Bleyl für ihre 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit, für seine 30-jährige Mitgliedschaft bekam Richard Rebele eine Ehrenurkunde und Nadel. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Werner und Elfriede Bürgel sowie Josef Ostermeier ausgezeichnet.



UNSERE GEMEINDE-APP

Bleiben Sie tagesaktuell über wichtige Neuigkeiten aus dem Rathaus oder über Veranstaltungen und Aktuelles unserer Vereine und Organisationen informiert.

Laden Sie sich hierfür unsere neue Gemeinde-App „Heimat-Info“ kostenfrei herunter und bleiben Sie stets auf dem Laufenden.

Bereits 766 Bürgerinnen und Bürger sowie 45 Vereine und Organisationen nutzen die neue Plattform.

Sind Sie auch schon dabei?

Hier geht's zur App:

<https://onelink.to/heimatinfoapp>



Scan mich

Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone.



Schritt 2

Wählen Sie Wörth aus.

Schritt 3

Aktivieren Sie den Benachrichtigungsschalter in unserem Profil oder in der entsprechenden Kategorie.

KINDER- UND JUGENDSCHUTZ

VEREINE MÜSSEN FÜHRUNGSZEUGNISSE PRÜFEN

Vorlagepflicht gilt auch für Ehrenamtliche – Neuvorlage alle fünf Jahre notwendig

Ehrenamtliche Mitglieder in öffentlich geförderten Vereinen müssen ein erweitertes Führungszeugnis beim Vorsitzenden vorlegen, wenn ihre Vereinstätigkeit einen maßgeblichen Kontakt zu Kindern und Jugendlichen erfordert. Die Vorstände müssen dies regelmäßig überprüfen. Die Maßnahme soll den Kinder- und Jugendschutz, der Hauptaufgabe der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendämter ist, zusätzlich stärken. Es soll verhindert werden, dass einschlägig Vorbestrafte so Kontakt zu Minderjährigen aufbauen können. Die Regelung betrifft sowohl aktuelle wie auch zukünftige Vereinsmitglieder, die verantwortungs- und/oder vertrauensvolle Aufgaben mit Kindern übernommen haben oder dies möchten. Die Vereinsvorsitzenden werden aufgefordert, ihrer Prüfpflicht nachzukommen.

Laut Gesetz sind Ehrenamtliche dann betroffen, wenn sie im Rahmen ihrer Tätigkeit Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen, ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt zu ihnen haben. Ein erweitertes Führungszeugnis oder eine entsprechende Negativbescheinigung muss vom jeweiligen Mitglied

bei der Gemeinde beantragt und im Anschluss den Verantwortlichen des Vereins vorgelegt werden. Verankert ist dies im Bundeskinderschutzgesetz in Verbindung mit § 72a SGB VIII.

Konkret bedeutet das für die Vereine: Der Verein schließt mit dem Jugendamt eine Vereinbarung ab, in welcher sich der Vorstand als Vereinsvertretung dazu bereit erklärt, die Einholung von Führungszeugnissen zu überwachen. Innerhalb des Vereins muss demnach geprüft werden, welche Personen Umgang mit Minderjährigen haben und in welchem Umfang das geschieht. Ein erweitertes Führungszeugnis ist dann vom jeweiligen Mitglied zu beantragen, wenn ein „wesentlicher Einfluss auf die Kinder und Jugendlichen“ beim Ausüben ihrer Vereinstätigkeit gegeben ist. Das erweiterte Führungszeugnis kann mit einer Bescheinigung des Vereins über die Vereinszugehörigkeit sowie über die Notwendigkeit der Vorlage kostenlos bei der Wohnortgemeinde beantragt werden. Dieses oder eine entsprechende gültige Bescheinigung ist dem Vorstand vorzulegen, der die Einsichtnahme für den Verein vermerkt. Die Führungszeugnisse verbleiben nicht beim Verein, sondern gehen an die betreffende Person zurück. Zur Ausübung einer der genannten Tätigkeiten darf das Führungszeugnis keine Einträge enthalten, die der Tätigkeit mit Minderjährigen entgegenstehen. Das erweiterte Führungszeugnis muss

hier alle fünf Jahre erneut angefordert werden.

Die Vorlagepflicht gilt seit 2012 und betrifft Beschäftigte in der Kinder- und Jugendhilfe und Ehrenamtliche in öffentlichen Vereinen gleichermaßen; Gesetzgeber und Jugendamt hoffen, damit den Schutzbereich für Minderjährige erweitern zu können. Da die Sozialisierung vieler Kinder zum Teil im Vereinsleben stattfindet, soll auch dort verstärkt die Aufgabe der Jugendämter sowie der Kinder- und Jugendhilfe wahrgenommen werden: Minderjährige davor zu bewahren, in ihrer Entwicklung Schaden zu erleiden. Man will dadurch verhindern, dass einschlägig verurteilte Personen gezielt über die Tätigkeit in einem Verein Kontakt zu Kindern und Jugendlichen aufbauen und ein eventuell entstehendes Vertrauensverhältnis ausnutzen können.

Auch, wenn diese Maßnahme in manchen Augen vielleicht nicht geeignet scheint, konkrete Vorfälle zu verhindern, da nur Personen mit entsprechenden Vorstrafen herausgefiltert werden, so setzt der Gesetzgeber doch auf den Abschreckeffekt auch bei potenziellen Tätern. Zudem will die Kinder- und Jugendhilfe somit mehr mit den Vereinen zusammenarbeiten, welche dadurch zeigen können, dass sich die Verantwortlichen dem Kinder- und Jugendschutz annehmen.

Weitere Informationen können auf der Internetseite des Bayerischen Landesjugendamtes abgerufen werden (www.blja.bayern.de).

AKTUELLES AUS DEM EINWOHNERMELDEAMT

PERSONAL AUSWEIS

Gemäß § 9 Abs. 3 Satz 4 PAuswG müssen auch bei Kindern **ab dem 6. Lebensjahr** Fingerabdrücke abgenommen werden. Bitte beachten Sie, dass deshalb das persönliche Erscheinen der Kinder im Rathaus **notwendig** ist.

REISEPASS

In den ersten Wochen des Jahres 2024 stiegen die Antragszahlen vor allem für Reisepässe außergewöhnlich deutlich an. Binnen vier Wochen wurden erstmals in der Geschichte der Bundesdruckerei GmbH weit über 600.000 Reisepässe bestellt. Sollten sich die Bestelleingänge allerdings auf diesem hohem Niveau stabilisieren, ist absehbar, dass die vereinbarten Lieferzeiten nicht ganz eingehalten werden können. Bereits eingeleitete Beschaffungsmaßnahmen für den Ankauf zusätzlicher Maschinen werden zu einer dauer-

haften Erhöhung der Produktionskapazität führen, was für das reale Produktionsgeschehen allerdings erst mittelfristig wirksam werden kann. **Deshalb möchten wir Sie darauf hinweisen, etwaige erforderliche Neubeantragungen unbedingt rechtzeitig vor Reiseantritt – bestenfalls gleich bei der Reiseplanung – vorzunehmen.**

KINDERREISEPASS

Auf Grund einer Gesetzesänderung der Bundesregierung wurde der Kinderreisepass **ab 01.01.2024 abgeschafft**. Ab diesem Zeitpunkt können **keine** Kinderreisepässe mehr ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültigkeit weiterverwendet werden. Ab kommendem Jahr benötigen Sie für Reisen mit Kindern außerhalb der EU einen normalen Reisepass samt Chip. Innerhalb der EU genügt ein Personalausweis.



VERSTÄRKUNG

VERSTÄRKUNG FÜR DEN GEMEINDLICHEN BAUHOFF

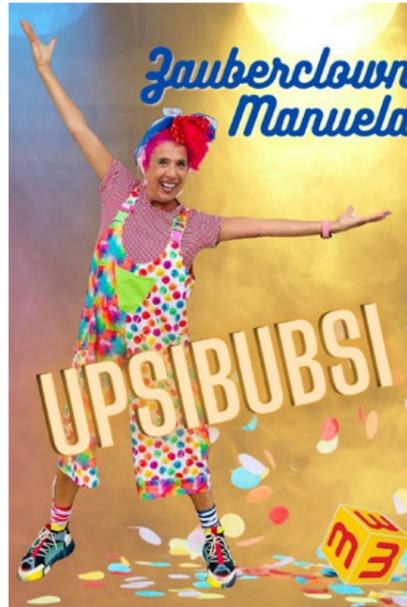
Wir begrüßen ganz herzlich unseren neuen Bauhofmitarbeiter, Herrn Andreas Liedl (Bild links).

Seit 01.01.2024 ist er fester Bestandteil des Teams. Unserem „Neuen“ wünschen wir einen guten Start und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!





VORANKÜNDIGUNG WÖRTH BÜRGERFEST 2024



gen laufen bereits auf Hochtouren, hier eine kleine - unverbindliche - Vorschau:

FREITAG, 19.07.24

- Bieranstich/Eröffnung Bürgerfest um 17 Uhr im Schlosspark mit dem Tag der Vereine
- Zünftige Biergartenmusik mit der „Kapelle Quetschnblech“

SAMSTAG, 20.07.24

- Prackel-Turnier der Ortsvereine (Anmeldungen möglich unter Mail: mario.ossner@gmail.com oder über die Gemeinde)

- Ab 17 Uhr Zeltbetrieb mit der Band „Sebi & Reini with Friends“

SONNTAG, 21.07.24

- Gottesdienst im Park, musikalisch

umrahmt u.a. durch „Frauenberger Blaskapelle“

- Mittagstisch mit Alleinunterhalter Sebastian Siegl
- Senioreneinladung zum Mittagstisch durch die Gemeinde
- Kaffee und Kuchenverkauf / Feuerwehr
- Großer Kindernachmittag (Hüpfburg / Zauberclown und Kinderschminken)
- Vorführung Falknerei auf dem alten Sportplatz

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren/Euren Besuch!

Das finale Programm werden wir zeitnah auf der Heimat-App und in der Presse bekanntgeben.



Dieses Mal soll bereits im Juli (19.07. – 21.07.2024) unser Bürgerfest im Park stattfinden. Die Festwirtsfamilie Krämmer aus Landshut wird auch in diesem Jahr für das leibliche Wohl sorgen. Zudem gibt es Steckerlfisch von der Fam. Hundhammer. Alle weiteren Vorbereitun-

WAHL ZUM 10. EUROPÄISCHEN PARLAMENT AM 9. JUNI 2024

Vom 6. bis 9. Juni 2024 wählen die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zum zehnten Mal das Europäische Parlament. Die Bundesregierung hat am 10. August 2023 als Wahltermin für die Europawahl in Deutschland den **Sonntag, 9. Juni 2024** bestimmt.

Das Alter für die Wahlberechtigung bei Europawahlen ist **erstmalig** für die **Wahl im Jahr 2024** von bisher 18 auf **16 Jahre** herabgesetzt worden.

Wahlberechtigt sind **alle Deutschen** im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sowie alle in Deutschland wohnhaften **Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union** (Unionsbürgerinnen und -bürger), die **am Wahltag** das **sechzehnte Lebensjahr** vollendet haben.

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist. Deutsche im Ausland, die **nicht in Deutschland gemeldet** sind, bezeichnet man als **Auslandsdeutsche**. Sie werden nicht automatisch in ein Wählerverzeichnis eingetra-

gen. Wollen Auslandsdeutsche an Europawahlen teilnehmen, müssen sie vor jeder Wahl einen förmlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Auch die in der Bundesrepublik Deutschland wohnenden Bürgerinnen und Bürger der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger) können an der Wahl zum Europäischen Parlament teilnehmen, entweder in der Bundesrepublik Deutschland oder im Herkunftsland.

Die Anträge sind bis **spätestens Sonntag, den 19.05.2024** bei der Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d. Isar im Original einzureichen.

Wahlberechtigte, die in ein Wählerverzeichnis eingetragen sind, können ihr Wahlrecht ohne Vorliegen eines besonderen Grundes durch Briefwahl ausüben. Dies ist auch möglich, wenn sie sich vorübergehend im Ausland befinden. Dazu müssen sie bei der **Gemeinde ihres Hauptwohnortes** einen sogenannten **Wahlschein** beantragen. Einer Begrün-

dung hierzu bedarf es nicht mehr. Dem Wahlschein werden automatisch Briefwahlunterlagen beigelegt.

Mit einem Wahlschein kann man alternativ außerdem in einem beliebigen anderen Wahlbezirk des Kreises oder der kreisfreien Stadt wählen.

Die Wahlbenachrichtigungsbriefe erhalten Sie in der Regel Anfang Mai, worüber Sie auch Ihre Briefwahlunterlagen beantragen können!



NEUJAHRSEMPFANG DER GEMEINDE MIT EHRUNGEN

EWALD EDER MIT DER BÜRGERMEDAILLE AUSGEZEICHNET

Im Rahmen des Neujahrsempfangs zeichnet die Gemeinde alljährlich verdiente Persönlichkeiten mit der Ehrenamtsnadel und ggfls. auch mit der Bürgermedaille aus. In diesem Jahr waren es insgesamt fünf Personen, die eine Auszeichnung in Empfang nehmen konnten. 2. Bürgermeister Ludwig Thoma hielt die jeweilige Laudatio und so wurden in Würdigung und Anerkennung ihrer langjährigen Leistungen und dem Einsatz für das Ehrenamt Leonhard Kammermeier mit der Ehrenamtsnadel in Bronze für 18 Jahre in der Vorstandschef des Radfahrervereins „Isargrün“, Marion Rannow, Gabi Pittoni und Inge Islinger für ihren über 25 Jahre andauernden Einsatz in verantwortungsvoller Position im Bereich der „Wörther Klamottenkiste“ mit der Ehrenamtsnadel in Gold ausgezeichnet. Von einem kleinen Kleiderbazar in den Rathausräumen

entwickelte sich im Laufe der letzten 30 Jahre ein Bazar für Kinder- und Erwachsenenbekleidung in der Isarhalle, der weit über die Gemeinde hinaus bekannt wurde. Pro Bazar sind rund 80 Personen im Einsatz. Seit der Gründung spendet die Klamottenkiste nach jedem Bazar vierstellige Beträge an unterschiedliche Einrichtungen und Vereine innerhalb und außerhalb von Wörth, z.B. Wärmeboxen für das Seniorenheim, an Kinderpalliativstationen, an die Herz-Reha-Sportgruppe und viele mehr.

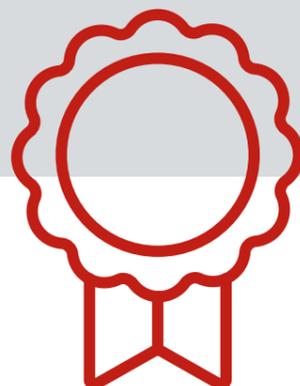
Die Wörther Bürgermedaille und die Anstecknadel in Gold erhielt Ewald Eder für seine langjährige Übernahme verschiedener Ehrenämter in weltlichen und kirchlichen Gremien:

So war Eder 12 Jahre sowohl im Gemeinde-, als auch im Pfarrgemeinderat und von 2006 bis 2013 als Mitglied der Kirchenverwaltung tätig. Seit 2013 bekleidet er das Amt des Kirchenpflegers und ist 1.

Kassiers der Marianischen Männerkongregation. Seit der Gründung des Fördervereins der Wallfahrtskirche im Jahre 2015 fungiert Eder als 2. Vorstand. 17 Jahre war Ewald Eder zudem 1. Kassier im Sportverein. Bis heute noch unterstützt er weitere Vereine ehrenamtlich in steuerlichen Belangen bzw. deren Abwicklung.

Unter dem Tagesordnungspunkt Ehrungen wurde Josef Jaumann als neuer Feldgeschworener der Gemeinde vereidigt. Bürgermeister Scheibenzuber bedankte sich für die Übernahme des Ehrenamts und überreichte Jaumann seine Ernennungsurkunde.

Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung mit verschiedenen klassischen Klavierstücken bis hin zu den Beatles sorgte Roman Zankl aus Weng. Nach dem offiziellen Teil lud die Gemeinde alle Teilnehmer zu einem Imbiss ein.





KREISELSANIERUNG BEIM RASTHOF IN DEN SOMMERFERIEN

Bereits jetzt schon die Ankündigung, dass der Kreisel beim Rasthof in den Sommerferien umfangreich saniert wird. Dazu muss der komplette Kreisel / gesamte Zufahrten, außer der direkten Zufahrt von der Brücke her kommend in das GW-Gebiet Niederaichbach, für mehrere Wochen gesperrt werden. Der Verkehr aus unserem Gewerbegebiet wird über die Siemensstraße zur Postauer Straße geleitet. Für den Schwerverkehr besteht die Umleitungsstrecke über die Wörther Straße in Richtung Postau, der andere Verkehr kann in die Postauer Straße in südlicher Richtung abbiegen.



TRADITIONELLER WÖRTHER BÜRGERBALL IN DER ISARHALLE



Unser traditioneller Bürgerball war wieder ein voller Erfolg. Die Halle ausverkauft (rund 230 Besucher), Musik vom Feinsten durch die bekannte Tanz- und Stimmungsband „Groove Garage“, tänzerische Einlagen der Showtanzgruppen „Members of Dance“ aus Grüntegernbach und „Generation X“ aus Wörth und eine tolle Bewirtung durch die Isarhallen-Gastronomie mit Unterstützung unserer Landjugend.



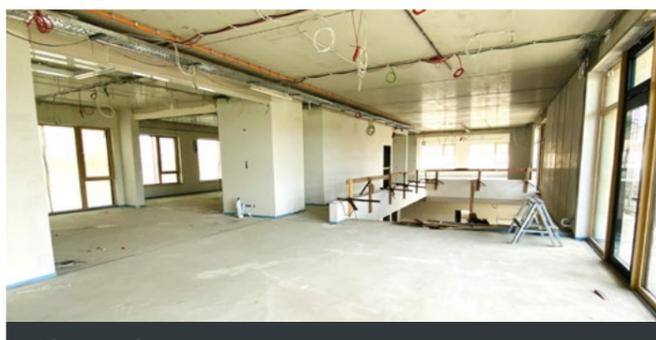
Vielen Dank an unsere Besucher, wir freuen uns auf 2025!



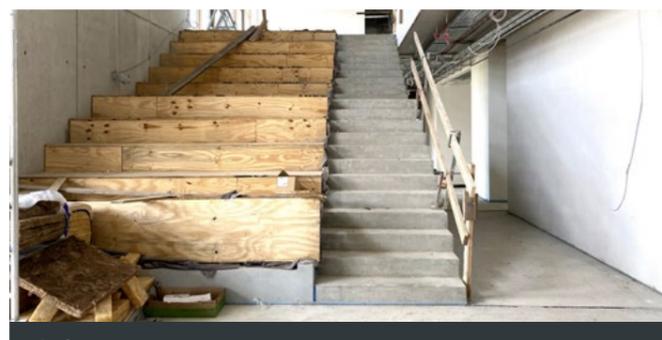
Klassenzimmer



Lehrerzimmer



Obergeschoss



Aula

NEUBAU UNSERER GRUNDSCHULE

Hier läuft alles planmäßig: Sowohl der Bauzeitenplan, als auch der Kostenansatz für das Großprojekt, beide befinden sich im erwarteten Rahmen. Weiterhin wollen wir daran festhalten, dass das Gebäude im neuen Schuljahr auch tatsächlich bezogen werden kann.

In diesem Zusammenhang ein kurzer Hinweis zum Bau der „1-zügigen“ Grundschule (jeweils nur eine Klasse für die entsprechenden Jahrgänge): Grundsätzlich sind wir sehr froh, den Schulstandort überhaupt erhalten zu können. Dies hängt von den Geburtenzahlen (Berechnungsgrundlage waren die Jahre um 2020) und natürlich auch vom Raumangebot in dem Schulgebäude in Niederaichbach ab. Beide Schulen werden behördlich als eine Schule betrachtet und deshalb lässt die Regierung von Niederbayern auch das Raumangebot in Niederaichbach in die schulaufsichtliche Genehmigung für einen Neubau mit einfließen. So erhielten wir die Er-

laubnis, nur eine „1-zügige“ Schule zu bauen. Ohne Genehmigung – keine Fördergelder!

Die beiden zusätzlichen Räume im neuen Schulgebäude werden für zwei bis drei Jahre zum Werk-, Ethik- und Religionsunterricht genutzt werden. Bisher waren wir für diese Unterrichtseinheiten im „alten“ Hort, dort soll ab September vorübergehend eine Krippengruppe einziehen, um so den Bedarf an Betreuungsplätzen zu sichern. Die Johanniter werden diese „Zweigstelle“ in der genannten Zeit übernehmen. Erst wenn in zwei bis drei Jahren Klarheit darüber besteht, wo die Reise in Sachen Betreuung hingeht, dann werden die Räumlichkeiten des „alten“ Hort wieder der Schule zugeschlagen.

Betreuungsangebot im schulischen Bereich (Kinderhort und Offene Ganztagschule):

Die Anmeldezahlen für den Kinderhort gehen steil nach oben, wir

können zum neuen Schuljahr -nach aktuellem Stand- nicht alle Kinder aufnehmen. Deshalb planen wir im neuen Schulgebäude ab dem nächsten Schuljahr eine **Kurzgruppe (bis 14 Uhr) der „Offenen Ganztagschule“** einzurichten. Durch die Schulleitung in Niederaichbach erfolgte bereits eine Vorabanfrage an interessierte Eltern, die Resonanz ist durchaus erfreulich. Näheres werden wir zeitnah berichten.

Personal Offene Ganztagschule (OGS):

Sollten Sie Interesse an eine Beschäftigung in der OGS haben (täglich ca. von 11 bis 14 Uhr), eine pädagogische Ausbildung wäre wünschenswert, ist aber nicht zwingende Voraussetzung, dann melden Sie sich bitte in schriftlicher Form bei Bürgermeister Stefan Scheibenzuber unter folgender Mailadresse:

bgm-woerth@vg.woerth-isar.de

Vielen Dank!



AUS DER JUGENDARBEIT – FERIENPROGRAMM UND JUGENDKULTOUR

RÜCKBLICK 2023

Den Auftakt zum Ferienprogramm 2023 machte das JugendkulTour – Festival. In enger Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit Landshut, welche das Event ausrichtet, hat der Gemeindejugendpfleger Maximilian Bauer zusammen mit Vereinen aus der Gemeinde Wörth den alten Sportplatz zu einer Festival-Area gemacht. Die Gemeinde beteiligte sich unter anderem finanziell für Werbematerialien und die Versorgung der Veranstalter. Das Event war erstmalig in Wörth zu Gast und Kinder und Jugendliche konnten kostenlos alle Angebote wahrnehmen. Trotz des durchwachsenen Wetters fanden über 200 Kinder und Jugendliche zur Veranstaltung. Die positive Resonanz bestärkte alle Beteiligten, auch 2024 das Event wieder nach Wörth zu holen.

Das Ferienprogramm selbst bestand 2023 aus insgesamt 31 verschiedenen Veranstaltungen – und obwohl insgesamt 7 davon krankheits- oder wetterbedingt abgesagt werden mussten, war es das bisher umfangreichste Programm, welches in Wörth angeboten wurde. Zusammen mit dem Bürgerfest und anderen Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde gab es in den sechs Wochen Sommerferien kaum einen Tag, an welchem nichts angeboten wurde. Planung, Organisation und Verwal-

tung lief wieder über den Jugendbeauftragten Mario Zollitsch, die unzähligen Angebote stellten aber die Vereine mit ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Insgesamt gab es 115 Personen, die am Ferienprogramm teilnahmen. Von Ausflügen über sportliche Aktivitäten bis hin zu Bastelaktionen und Zaubershow wurden verschiedenste Programmpunkte angeboten. Auf Feedback von 2022 hin wurden dieses Jahr auch mehrere Veranstaltungen für Kinder unter 6 Jahren angeboten – und gut angenommen.

Um allen Beteiligten den Dank auszusprechen, wurden diese im Oktober 2023 im Namen der Gemeinde vom Jugendbeauftragten zum jährlichen Dankessen ins Pfarrheim geladen. Nahezu alle folgten dem Ruf und gemeinsam ließ man das Ferienprogramm 2023 Revue passieren und genoss das von der Gemeinde finanzierte Buffet.

AUSBLICK 2024

Auch für dieses Jahr 2024 konnte die Gemeinde Wörth das JugendkulTour Festival wieder in den Ort holen. Am 27.07.2024 wird der alte Sportplatz für einen Tag erneut zu einer Event-Location, welche sich vor allem an die 10 – 17jährigen Jugendlichen richtet. Alle angebotenen Veranstaltungen und Aktivitäten vor Ort werden wieder kostenlos zur Verfügung stehen.

Bereits seit Januar sind Gemeindejugendpfleger Maximilian Bauer und Jugendbeauftragter Mario Zollitsch zusammen mit der Kommunalen Jugendarbeit Landshut in der Planung des Events. Im April wird es das erste Treffen mit den Vereinen geben, um einen reibungslosen Ablauf im Juli zu gewährleisten. Auch heuer werden wieder viele Vereine unterstützen und spannende Stationen anbieten. Die Gemeinde beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an den Kosten für Verpflegung und Werbung. Das Event wird frühzeitig beworben – doch der 27.07. kann bereits jetzt ab 14.00 Uhr fest im Kalender vorgemerkt werden.

Parallel läuft auch die Planung des Ferienprogrammes 2024. Der Jugendbeauftragte ist bereits in Kontakt mit den Vereinen und Veranstaltungen und Termine werden geplant und fixiert. Um Pfingsten herum wird es wieder ein Programmheft geben, welches online auf der Homepage der Gemeinde einzusehen sein wird und an der Grundschule ausgeteilt wird. Auch an gut frequentierten Orten innerhalb der Gemeinde wird das Programmheft wieder ausgelegt sein. Anfang Juli wird die erste Anmeldephase für das Ferienprogramm wie gewohnt online beginnen. Die erste Anmeldephase umfasst wieder eine Woche und ist pro Teilnehmenden auf 5 Veranstaltungen begrenzt. Nach Ablauf der ersten Anmeldepha-

se werden die Veranstaltungen vom Algorithmus nach den angegebenen Prioritäten zugeteilt. In der zweiten Anmeldephase gibt es dann keine Beschränkungen mehr – hier gilt dann das Prinzip „Wer zuerst kommt“ – erhält den noch freien Platz.

Alle Termine und Informationen zum Ferienprogramm werden auf den gängigen Kanälen der Gemeinde rechtzeitig veröffentlicht werden.



Nachbesprechung anlässlich des Ferienprogramms 2023



JAHRESHAUPTVERSAMM- LUNG DER FEUERWEHR



Mitte Januar fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wörth a.d. Isar e.V. für das abgelaufene Jahr 2023 statt. Um 19 Uhr begrüßte 1. Vorsitzender und 1. Kommandant Christian Endres alle anwesenden Mitglieder im Feuerwehrhaus. Besonders begrüßt wurden 1. Bürgermeister Stefan Scheibenzuber, 2. Bürgermeister Ludwig Thoma, Kreisbrandrat Rudi Englbrecht, Kreisbrandmeister Uwe Taglinger und Festmutter Julia Rauch. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder folgte der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden über die Vereinstätigkeiten des abgelaufenen Jahres. Im Jahr 2023 wurden die traditionellen Veranstaltungen wie das Florianifest, Feuerwehrr grillfest, Kickerturnier,

Weinfest, Schweinshaxenessen und die Christbaumversteigerung durchgeführt. Desweiteren beteiligte sich die Feuerwehr bei den üblichen Dorfveranstaltungen und besuchte viele Feste der umliegenden Wehren. Zudem war man auch bei vier Gründungsfesten zu Gast. Ebenfalls fand auch wieder ein dreitägiger Besuch bei unserer Partnerfeuerwehr, der FF Burg in Sachsen, statt. Der Höhepunkt war das eigene 150-jährige Gründungsfest im September. Im Anschluss an den Jahresrückblick wurde die aktuelle Mitgliederzahl verkündet. Die Freiwillige Feuerwehr Wörth besteht derzeit aus 231 Vereinsmitgliedern, die sich in 55 Aktive, 22 Passive, 139 Fördernde, 7 Ehrenmitgliedern, sowie 8 Feuerwehranwärtern gliedern.

1. Kommandant Christian Endres berichtete über das Jahr 2023 aus Sicht der aktiven Einsatzmannschaft. So wurden **144 Einsätze** mit insgesamt 8.469 Einsatzminuten (141 Stunden) und **64 Übungen** mit 8.820 Übungsminuten (147 Stunden) abgeleistet. Zusammen ergibt dies 17.289 Einsatz- und Übungsminuten (288 Stunden) was umgerechnet 192 Fußballspiele ergibt und da sind weitere Arbeiten wie zum Beispiel die Wartungs- und Verwaltungsarbeit noch nicht mitgerechnet. Des weiteren wurden Aus- und Fortbildungen auf Kreisebene und an der staatlichen Feuerweherschule Regensburg durchgeführt.

Jugendwartin Gisela Schlüpfinger berichtete über die Arbeit der

Jugendfeuerwehr. Diese besteht aktuell aus 8 Jugendlichen (davon zwei Mädels) im Alter von 12 bis 17 Jahren. Neben der Jugendleistungsprüfung, dem Wissenstest und der Jugendflamme wurden zusätzlich **30 Übungen** durchgeführt. Auch bei diversen Arbeitseinsätzen waren unsere Jugendlichen immer sehr fleißig mit dabei.

Im Anschluss legte Kassier Andreas Sterr seinen Kassenbericht offen, der diesmal auf Grund des eigenen Gründungsfestes sehr umfangreich ausfiel. Die Kassenprüfer Sandra Kuchler und Willi Heeg bestätigten eine lückenlose und positive Kassenführung. Daraufhin wurde die Vorstandschaft, sowie der Festausschuss entlastet.

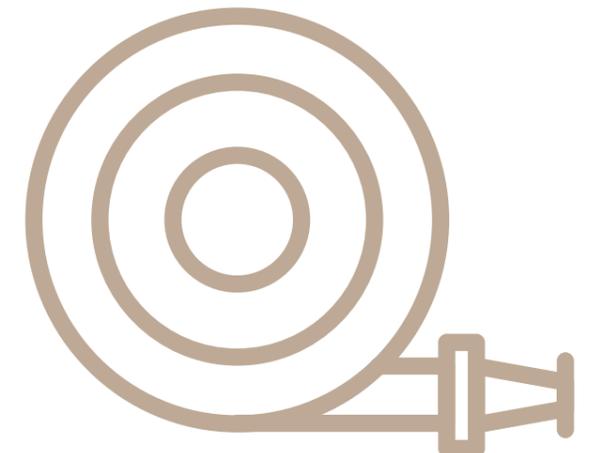
Nach einer kurzen Pause informierte Festausschussvorsitzender Christian Endres die Mitglieder über die geleistete Arbeit des Festausschusses für das im Jahr 2023 und blickte auf das Gründungsfestwochenende zurück. Es war ein tolles und erfolgreiches Gründungsfest, dass am Festsonntag mit 78 Gastvereinen gefeiert wurde. Zuvor wurde ein Kabarettabend mit Roland Hefter und eine Mallorca Party mit den Künstlern Ikke Hüftgold, Isi Glück, Honk, Matty Valentino und Malin Brown abgehalten. Ein Blaulichttag mit 54 Fahrzeugen/Ausstellern und ein interner Ehrenabend gehörten ebenfalls zum Festwochenende. Hierbei ging nochmals ein besonderer Dank an alle Vereinsmitglieder, die uns dabei mit vollen Elan unterstützt haben und an unseren Patenverein, die Feuerwehr Adlkofen.

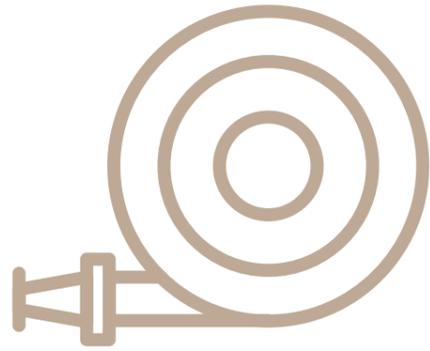
Beim Tagesordnungspunkt Ehrungen und Beförderungen wurde das

Dienstaltersabzeichen für 10 Jahre an Philipp Weiß und das Dienstaltersabzeichen für 20 Jahre an Michael Kolbeck und Christoph Winzinger überreicht. Sebastian Huber wurde zum Löschmeister und stv. Kommandant Christian Reitmeier zum Hauptlöschmeister befördert. Zum Abschluss wurde von KBR Englbrecht und KBM Taglinger das silberne Ehrenkreuz für 25 Dienstjahre an Andreas Sterr, Stephan Sterr und Manuel Raab verliehen.

Beim Grußwort der Kreisbrandinspektion bedankte sich KBR Englbrecht bei den Feuerwehrern und lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Inspektion. Bürgermeister Stefan Scheibenzuber dankte ebenfalls in seiner Ansprache der Feuerwehr für ihr Engagement, Dienst am nächsten zu leisten und sicherte weiterhin die sehr gut bestehende Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr zu. Beindruckt von den starken Zahlen des vergangenen Jahres, sei er und der Gemeinderat mächtig stolz auf seine/ihre Feuerwehr.

Da beim Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge keine Meldungen hervor gingen, wurde die Versammlung gegen 22 Uhr beendet.





SCHULKLASSE BESUCHT FEUERWEHR



Anfang März besuchte die 3. Klasse der Grundschule Wörth im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts mit ihrer Lehrerin Frau Halser die Feuerwehr. Nach der Begrüßung durch Kommandant Christian Endres folgte eine Bilderpräsentation über das Aufgabengebiet einer Freiwilligen Feuerwehr und das richtige Absetzen eines Notrufs. Im Anschluss ging es zu den Fahrzeugen, die genau unter die Lupe genommen wurden. Besonders beeindruckend waren der Hochleistungslüfter und der hydraulische Rettungssatz

(Spreizer & Schere). Dann durften die Kinder selbst Hand anlegen und mit dem Schnellangriff ein fiktives Feuer löschen. Bei der Fettbrandexplosion wurde vorgeführt, wie man einen Brand in einer Küche nicht löschen darf. Das Aufsetzen der Brandfluchthauben, das Ausrüsten eines Atemschutzgeräteträgers und die Bedienung der Digitalfunkgeräte rundeten das Programm ab. Nach einer kleinen Brotzeit wurden die Kids mit den Einsatzfahrzeugen zurück zur Schule gefahren.

FEUERWEHR SPENDET FÜR HERZENSWUNSCH- KRANKENWAGEN

Zum Ende des Jahres 2023 spendete die Freiwillige Feuerwehr Wörth a.d. Isar e.V. den stolzen Betrag von 750 Euro an den Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen Niederaichbach. Die Spendensumme stammt vom Reinerlös des Feuerwehrstandes am Wörther Adventsfenster und wurde vom Vereinsvermögen noch aufgestockt. Die Vorstandschaft der Feuerwehr war sich einig, da man

auch selbst immer wieder großzügige Spenden bekommt, dass man auch mal für einen guten Zweck was zurückgeben sollte. Mit dem Herzenswunsch-Krankenwagen habe man das richtige Projekt schnell gefunden, weil es einfach eine tolle Sache ist, schwerkranken Menschen mit verkürzter Lebenserwartung nochmals eine Freude zu bereiten. Kommandant und Vorstand Chris-

tian Endres, 2. Vorständin Alexandra Spengler und Kassier Andreas Sterr bekamen von der stellvertretenden Diözesanoberin Ingrid Zollitsch und vom Referent Einsatzdienste Rainer Zollitsch bei der Spendenübergabe einen Einblick in dieses tolle Projekt, sowie eine ausführliche Fahrzeugführung.



VEREINE > SHOWTANZ

NACH DEM TANZFEST IST VOR DEM TANZFEST

Am 6. Januar 2024 fand unser allseits beliebtes und fantastisches Tanzfest im Isartal statt. Gleichzeitig feierten wir das 30-jährige Bestehen der Generation X e.V. Von 15 Uhr bis Mitternacht zeigten insgesamt zehn Kinder- und Jugendgruppen und 13 Erwachsenengruppen Ihr Können und begeisterten das Publikum mit spektakulären Shows. Neben den Generation X Kids und Diamonds zeigten auch nach einer 3-jährigen Pause die „Grannys“ wieder ihre mitreißende Show. Erstmals auf der Bühne begeisterten jedoch die Generation X Minis das Publikum mit ihrem Programm.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch nochmals bei all unseren Sponsoren und der Gemeinde Wörth a.d. Isar bedanken. Ohne Sie/Euch wäre unser Tanzfest in einem solchen Rahmen nicht möglich gewesen – DANKESCHÖN!!!

Der Termin für das nächste Tanzfest steht bereits fest! Am 04.01.2025 heißt es wieder Tanzfest im Isartal. Wir freuen uns auf zahlreiche Showtanzgruppen und natürlich auch auf die Gäste!

NACHWUCHS BEI DER GENERATION X

Die offizielle Tanzsaison ist nun beendet und das reguläre Training für

die kommende Saison hat bereits begonnen. Durch einige Probetrainings der einzelnen Gruppen durften wir wieder viele neue Tänzerinnen begrüßen.

Zusätzlich freuen wir uns über das Bühnendebüt unserer jüngsten Gruppe „Generation X Minis“, die im Februar 2023 mit 24 Mädels im Alter von vier bis sieben Jahren gegründet wurde. Die Trainerinnen Celina Dengler und Julia Hielscher führten unsere Kleinsten an die ersten Tanzschritte und an die Bewegungen zur Musik heran und konnten so ein herzerwärmendes Programm auf die Beine stellen. Aufgrund der stetigen Nachfrage wird es in der kommenden Saison 2024/25 zwei Gruppen geben. Das bestehende Trainierteam wird um Elena Toma und Melanie Thrun erweitert. Elena und Melanie trainieren nun die 25 Mädels zwischen 4 und 6 Jahre, Celina und Julia die 20 Mädels zwischen 7 und 9 Jahre.

Die „Generation X Kids“ sind mit aktuell 32 Tänzerinnen und Tänzern voll besetzt und konnten aus diesem Grund leider keine neuen Tänzerinnen und Tänzer für die kommende Saison aufnehmen. Unsere Trainerinnen Sabine Steffens, Catrin Schnür und Verena Reiter werden aber auch in diesem Jahr wieder ein tolles Showprogramm mit den Tänzerinnen und Tänzern im Alter von 10 bis 15 Jahren auf die Beine stellen.

Für die „Generation X Diamonds“ startete im Jahr 2024 bereits die zweite Tanzsaison. Sie zeigten mit ihrer Show, die Kreativität und Vielfältigkeit des Tanzsports. In der kommenden Saison werden die 22 Mädels wieder von Julia Hielscher trainiert. Dabei liegt der Fokus auf Spannung, Synchronität und Teamgeist. Seit Mitte März wird bereits an der neuen Choreografie, einzigartigen akrobatischen Elementen, sowie weiteren Wurf- und Hebefiguren gearbeitet.

Auch unsere „Generation X Grannys“ rockten in der vergangenen Saison wieder einige Bühnen und bewiesen einmal mehr, dass Tanzen (Showtanz) keine Frage des Alters ist. Auch sie starten nun mit 30 Tänzerinnen im Alter von 30 Jahren bis Mitte 50 😊 wieder in die Vorbereitung auf die Saison 2024/25.

Wir wünschen all unseren neuen Tänzerinnen viel Spaß und heißen sie recht herzlich willkommen. Selbstverständlich können Auftritts Anfragen für Firmenfeiern, Geburtstagsfeiern etc. sehr gerne an die showtanzgruppe.generationx@gmail.com oder 0170/70656142 gesendet werden.

Wir wünschen Euch allen eine gute Zeit!

Eure

**Showtanzgruppe
Generation X**



MUSEUMSPOST Nr. 14

HEIMATMUSEUM WÖRTH AN DER ISAR



PROJEKTSTATUS

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Das Heimatmuseum Würth an der Isar nimmt Gestalt an. Am 12. März gegen 8:00 Uhr sind die Schreiner eingetroffen und haben begonnen, das Grundgerüst der Ausstellung aufzubauen. Nun kann man schon schemenhaft erkennen, wie sich unser Museum gestalten wird. Für die Museumsgruppe und die Planer sind die wichtigsten Vorarbeiten erledigt, d.h. die Texte zu den Exponaten und den Hauptthemen der Ausstellung sind verfasst, geprüft und von allen Seiten abgesegnet. Im nächsten Schritt werden die Texte in Druck gehen, so dass Ende März/Mitte April die Aufstellung der Thementafeln erfolgen kann. Im letzten Zuge werden die Programmierer die Inhalte der Medienstationen umsetzen. Die Museumsgruppe beschäftigt sich derzeit mit der Schätzung der Ausstellungsexponate für die Versicherung. Es ist schwierig monetäre Werte für die teils historischen Exponate festzulegen. Hierzu werden wir die Beratung des Bezirkes Niederbayern einholen.

Da nun die größten Pakete für die Ausstellung abgearbeitet sind, wird die Museumsgruppe die nächste Ausbaustufe zum Historischen Rundgang starten. Es wurden bis jetzt acht Tafeln an den verschiedensten Gebäuden und historischen Plätzen in unserer Gemeinde installiert. Ziel sei es, in der nächsten Stufe sieben bis acht weitere Tafel zu erstellen und aufzubauen. Die Standorte bzw. der Gemeindeplan können auf der Homepage „Kultur im Schlosspark, Würth-Isar“ (<https://kulturimschlossparkwoerth.de/Historischer-Ortsrundgang/Ortskarte/>) eingesehen werden und stehen zum Ausdruck bereit.

Auch wird die Organisation nach Eröffnung des Museums auf die Agenda kommen, damit wir für den Betrieb des Museums gut aufgestellt sind.

EURE MITHILFE ...

Wir geben unserer Geschichte ein Zuhause!

Deshalb brauchen wir Dich für unsere Arbeit und unsere Sammlung. Mit dieser Ausgabe der Museumspost wollen wir alle aufrufen, die in Würth an der Isar einen Teil ihres Lebens verbracht, Fotos aus der Kindheit, Schulzeit und sonstigen Ereignissen in und um Würth besitzen und uns zur Verfügung stellen können. Je älter um so besser! Toll wäre natürlich auch, wenn Ihr uns zu den jeweiligen Aufnahmen auch Informationen, wie zum Beispiel das Jahr der Aufnahme und den abglichten Personen geben könntet. Natürlich müsst Ihr uns die Fotos nicht überlassen oder schenken. Wir wollen diese digitalisieren, um sie zum Beispiel in einer der Medienstationen unseres Museums oder einer Sonderausstellung zu präsentieren.

WUSSTEST IHR ...

... dass sich Erde von Würth in der Installation „Die Bevölkerung“, die im nördlichen Lichthof des Reichstages installiert ist, befindet.

Auszug vom Gemeindeblatt 1Q.-2001

„Die Bevölkerung“ des Aktionskünstlers Hans Haacke, das im nördlichen Lichthof des Reichstages installiert wurde.

Horst Kubatschka: "Ich habe mich sowohl im Kunstbeirat als auch bei Diskussionen für das Kunstobjekt eingesetzt. Deshalb habe ich mich aufgemacht und Erde dafür gesammelt." Weil die Installation der Bevölkerung gewidmet ist, hat Horst Kubatschka möglichst viele Punkte in seinem Wahlkreis ausgesucht. Neben den Orten Painten, Kelheim, Weltenburg, Langquaid, Pfeffenhausen, Landshut und Velden hat der Abgeordnete auch in Würth Halt gemacht. ... Zur Entnahme der Erde wurde ein Acker in der Ortsmitte in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kirche ausgewählt und dort die fruchtbare Erde des Isartales in einen Jutesack gefüllt. ... Die gesammelte Erde wurde in Anwesenheit einer Reisegruppe aus Landshut-Kelheim in den Trog im Innenhof des Reichstagsgebäudes entleert. ...

"Jetzt bleibt es der Natur überlassen, was in dem Trog alles wachsen wird, vielleicht sprießt ja nächstes Jahr ein Weizenkorn aus der Würther Erde", so Horst Kubatschka.

Link zur Aktion:
<https://derbevölkerung.de>



Ansprechpartner
Museumsgruppe Würth an der Isar
Heinrich Lehner 0151 5614 3500
Hans Richter 0151 4672 7065
org@heimatmuseum-woerth-isar.de

„Niemand darf seine Wurzeln vergessen. Sie sind Ursprung unseres Lebens!“
Frederico Fellini



HEIMAT- MUSEUM



Die Arbeiten für das Heimatmuseum haben begonnen. Sowohl im ehemaligen Bereich des Geldautomaten der Raiba, als auch im neuen Eingangsbereich des Rathauses, schreitet der Ausbau voran.



RADFAHRER- VEREIN



BUSRAD-TOUR DES RADFAHRERVEREINS

Am 16. Juni unternimmt der Radlerverein wieder eine Bus-Radtour. In diesem Jahr geht es auf dem Donau-Ilz-Radweg über eine aufgelassene Bahntrasse von Hengersberg nach Tittling ins Museumsdorf zum Gasthaus Mühlhiasl. Dazwischen ist eine Radlerrast im Bahnhofsstüberl in Außernzell geplant. Der Donau-Ilz-Radweg glänzt durch ein Wechselspiel verschiedener Landschaften. Von den weitläufigen Flussauen der Donau geht es ganz entspannt hinein in den Bayerischen Wald als "grünes Dach Europas". Ohne störenden Autoverkehr kann man in Ruhe die Natur genießen. Der Radweg ist besonders für Familien und gemütliche Radler geeignet, die auf vielen flachen Etappen und sanften,

gleichmäßigen Steigungen auf die Vorberge des Bayerischen Waldes hinaufgeführt werden.

Anmeldungen für die Bus-Radtour ab 1. Mai bei

Gerlinde Niedermeier,
Tel. 08702/3257
oder
Leo Kammermeier
Tel. 08702/457

oder beim Maibaum aufstellen.



TSC'88 WÖRTH/ISAR



RENOVIERUNG DER STOCKSCHÜTZENHALLE

Bei der Renovierung der Stockschützenhalle wurde kürzlich ein wichtiger Meilenstein erfolgreich abgeschlossen: Die Stirnseite wurde fertig gestellt. Es ist an der Zeit, die Errungenschaften und Bemühungen die zu diesem Projekt geführt haben, zu würdigen.

Die Renovierung der Halle war nicht nur eine optische Verbesserung, sondern auch eine Gelegenheit, die Kameradschaft innerhalb des Vereins zu stärken. Nur durch die Zusammenarbeit zwischen allen Vereins-

mitgliedern konnte der reibungslose Ablauf sichergestellt werden. Es war ermutigend zu sehen, wie sich die Gemeinschaft zusammengefunden hat, um gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten.

Ein besonderer Dank gebührt der Gemeinde, die dieses Projekt finanziell unterstützt hat. Ohne ihre großzügige Hilfe wäre die Renovierung nicht möglich gewesen. Ihre Unterstützung zeigt, wie stark die Verbindung zwischen dem TSC und der Gemeinschaft ist. Wir sind zutiefst dankbar für das entgegengebrachte Engagement und ihre Großzügigkeit.

Ein weiterer wichtiger Aspekt, den wir nicht übersehen möchten, ist die hervorragende Arbeit der ausführenden Firma Pill, die die Renovierungsarbeiten durchgeführt hat. Ihr Fachwissen, ihre Professionalität und ihre Hingabe haben dazu beigetragen, dass das Projekt termingerecht und mit hoher Qualität abgeschlossen wurde. Wir möchten der Firma Pill für ihre gute Arbeit und ihr Engagement für unser Projekt unseren aufrichtigen Dank und Anerkennung aussprechen.

Vielen Dank auch an unsere Sponsoren, die die Kinder- und Jugendarbeit des TSC unterstützen.

LEBEN IN WÖRTH



"TRITTSICHER" IN DEN FRÜHLING

Im Rahmen der Seniorenarbeit startete vor wenigen Wochen der 6. Trittsicherkurs im alten Sportheim. Organisiert von Frau Irene Dranuta liegt die Kursleitung erneut in den bewährten Händen von Sportpädagogin Renate Weißinger. Das Bewegungsprogramm "Trittsicher durchs Leben" unterstützt besonders ältere Menschen dabei, möglichst lange aktiv und mobil zu bleiben. Durch die Teilnahme sollen Erkrankungen vorgebeugt und Stürze vermieden werden. Neben vielen Kräftigungsübungen erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer hilfreiche Tipps für den Alltag, um die persönliche Sicherheit rund um Haus, Hof und Garten zu verbessern. An sechs Nachmittagen trafen sich die 30 Teil-

nehmerinnen, um für 90 Minuten, ihre Koordination, Reaktion, Kraft sowie das Gleichgewicht zu schulen. Mit verschiedenen Handgeräten wie Brassils, Overbällen, Terrabändern und Gewichtsmanschetten wurde mit viel Spaß und guter Laune trainiert. Anschließend bedankte sich Herr Thoma mit einem kleinen Präsent bei Frau Dranuta und Trainerin Renate Weißinger für die gute Organisation.

Aufgrund der großen Nachfrage wird der Kurs im kommenden Herbst erneut angeboten. Bei Fragen dürfen Sie sich jederzeit an Herrn Thoma (0160/232893) oder Frau Dranuta (08702/590) wenden.

UNSERE JUBILARE



85. Geburtstag Getrud Kriester



80. Geburtstag Frau Christa Schubert



90. Geburtstag Bartholomäus Riedl



75. Geburtstag Ernst Beer



85. Geburtstag Herr Alfons Bindhammer

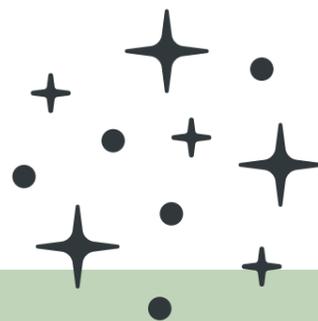


75. Geburtstag Frau Christa Sawin



Goldene Hochzeit Katharina und Andreas Henemann

TERMINE



HINWEIS:
Sie finden alle Termine auch in der Heimat-Info-App (Veranstaltungskalender), sowie auch auf der Homepage der Gemeinde Wörth.

MAI 2024

- 04.05. Sa. Florianifest - Freiwillige Feuerwehr
- 11.05. Sa. Preisverteilung Winterschießen - Schützen
- 12.05. So. Erstkommunion in Wörth
- 18.05. Sa. Fischräuchern - Eigenheimer- und Gartenbauverein
- 31.05. Fr. Gemeinschaftskonzert- Chorgemeinschaft Wörth - 19 Uhr

JUNI 2024

- 15.06. Sa. Sommerfest - Kindergarten
- 16.06. So. Busradtour - Radfahrerverein
- 18.06. Di. Elternabend - Kinderkrippe
- 22.06. Sa. Schafkopftunier - TSC'88
- 23.06. So. Schlosspark-Matinée - Kultur im Schlosspark e.V.
- 24.-26.06. Mo.-Mi. Schweinshaxnschießen - Schützen
- 28.06. Fr. Sommerfest - Kinderkrippe
- 29.06. Sa. Sonnwendfeuer - KLJB

JULI 2024

- 01.-03.07. Mo.-Mi Dorfmeisterschaft - Schützen
- 06.07. Sa. Sommernachtsfest Preisverleihung - Schützen
- 12.-14.07. Fr.-So. Fußballcamp Jugend - SV Wörth
- 14.07. So. Grillfest - Radfahrerverein
- 19.-21.07. Fr.-So. Bürgerfest im Schlosspark
- 27.07. Sa. JugendkulTour 2024 - alter Sportplatz
- 28.07. So. Pfarrfest der Pfarrgemeinden - Nab

AUGUST 2024

- 03.08. Sa. Grillfest - Freiwillige Feuerwehr
- 14.08. Mi. Kräuterbuschen binden - Kneippverein
- 14.08. Mi. Fischräuchern - Eigenheimer- und Gartenbauverein

SEPTEMBER 2024

- 03.09. Di. Generalversammlung - Schützen
- 14.09. Sa. Weinfest - TSC'88
- 21.09. Sa. Kleiderbasar Herbst - Isarhalle
- 21.09. Sa. Eröffnungsschießen - Schützen
- 23.09. Mo. Runder Tisch / Terminkalenderaufstellung 2025
- 27.09. Fr. Herbstversammlung - Eigenheimer- und Gartenbauverein
- 27./28.09. Fr.-Sa. Bühnenaufbau - Theater

OKTOBER 2024

- 06.10. So. Hoagartn - Senioren
- 12.10. Sa. 60-jähriges Jubiläum - Männergesangsverein
- 18.10. Fr. Kirchweih - Eigenheimer- und Gartenbauverein
- 19.10. Sa. Boschenfest - Schützen
- 25.10. Fr. Herbstversammlung - Kneippverein

NOVEMBER 2024

- 03.11. So. Jahreshauptversammlung - Radfahrerverein
- 08.-10.11. Fr.-So. Theater - Isarhalle
- 13.11. Mi. Bürgerversammlung
- 15./16.11. Fr.-Sa. Theater - Isarhalle
- 17.11. So. Kriegerjahrtag - KRK
- 29.11. Fr. Jahresabschlussfeier - Eigenheimer- und Gartenbauverein
- 30.11. Sa. Christbaumversteigerung - SV Wörth

DEZEMBER 2024

- 01.12. So. Jahresabschlussessen - Herz-Reha-Sport
- 07.12. Sa. Nusschießen - Schützen
- 07.12. Sa. Christbaumversteigerung - Freiwillige Feuerwehr
- 15.12. So. Adventsfenster im Schlosspark
- 20.12. Fr. Weihnachtsfeier - Männerchor
- 22.12. So. Waldweihnacht - KLJB
- 24.12. Di. Glühweinverkauf nach Gottesdienst - KLJB

GEMEINSAM FÜR VIELFALT: TALENTE ENTDECKEN, STÄRKEN FEIERN

2. AKTIONSWOCHE INKLUSION IN DER REGION LANDSHUT

Anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, welcher sich am 5. Mai jährt, findet vom 3. bis 10. Mai 2024 zum zweiten Mal eine Aktionswoche Inklusion in der Region Landshut statt. Unter dem Motto **„Gemeinsam für Vielfalt: Talente entdecken, Stärken feiern“** lädt das Netzwerk Inklusion, ein Zusammenschluss von Vereinen, Organisationen und Menschen mit Behinderung, dazu ein, an den vielfältigen Veranstaltungen und Aktionen teilzunehmen und sich für Inklusion stark zu machen.

Denn Menschen mit Behinderung stoßen oftmals in ihrem Alltag auf Barrieren und Benachteiligungen: Treppeinstufen anstatt Rampen, fehlende barrierefreie Wohnungen, keine passenden Arbeitsplätze, Ausgrenzung oder Vorurteile.

Im Rahmen der Aktionswoche möchten die Veranstalter sowohl Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen, zeigen, wie schön es ist, Dinge gemeinsam zu erleben. Als auch darüber ins Gespräch kommen, wie Akzeptanz geschaffen und bestehende Barrieren beseitigt werden könnten.

Informationen zu den Aktionstagen finden Sie unter www.inklusive-region-landshut.de.



ZWECKVERBAND ZUR WASSER- VERSORGUNG DER ISAR-GRUPPE I



Der Zweckverband zur Wasserversorgung erinnert alle Abnehmer daran, dass am 15.05. der 1. Abschlag bzw. am 15.08.2024 der 2. Abschlag der Wassergebühren fällig ist. Abnehmer, welche nicht am automatischen Einzugsverfahren teilnehmen, bitten wir den fälligen Abschlag auf ein Konto des Zweckverbandes einzuzahlen.“

Aktionswoche Inklusion Programm 3.-10. Mai 2024



FR 3. Mai	Eröffnung der Aktionswoche Inklusion	DI 7. Mai	Infostand GPV & EUTB
ab 17:30 Uhr Alte Kaserne Landshut Liesl-Karlstadt-Weg 4	<ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung der Aktionswoche mit Schirmpaten • Grußworte Oberbürgermeister und Landrat • Auftritt der Band „Rosa & Co“ & der GeWoSchoen Band „NAW“ • Gebärdensprach-Poesiebeitrag von Dawie Ni • Spotlight Inklusion von Prof. Dr. Clemens Dannenbeck • Ab 20 Uhr Inklusionsdico - DJ Lebensgemeinschaft Höhenberg 	14-17 Uhr Altstadt Landshut vor dem Rathaus	Die Anbieter psychosozialer Hilfen des GPV (Gemeindepsychiatrischer Verbund) in der Umgebung stellen sich vor. Außerdem informiert die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) über ihr Angebot.
3. - 10. Mai	Kostenloser Eintritt im Stadtbad	DI 7. Mai	„Post Covid - eine neue Erkrankung bei Schülern“
Stadtbad Landshut Dammstr. 28	Im Stadtbad Landshut ist der Eintritt für das Hallenbad in dieser Woche für Menschen mit einem Schwerbehindertenausweis kostenlos.	18:30-20:30 Uhr Staatliche Schulberatungsstelle Niederbayern Seilenthaler Str. 36 84034 Landshut	Kathrin Oßwald, Sonderpädagogin, berichtet zur Erkrankung Post Covid. Zusammen mit der Schulpsychologin für Gymnasien Franziska Mocker sollen im Anschluss praktische Möglichkeiten der Unterstützung im Unterricht für Schüler vorgestellt werden, wie der Einsatz eines Schulavatars.
3. - 10. Mai	Medienausstellung in Stadtbüchereien	DI 7. Mai	Dokumentarfilm „Auf der Adamant“
Stadtbücherei im Salzstadel Landshut Steckengasse 308 Stadtbücherei in der Weilerstraße 23	Ausstellung von Büchern und Medien rund um das Thema Inklusion. Vom Bilderbuch für ganz kleine Leser bis zum pädagogischen Ratgeber ist das Thema auch im Bücherbestand zu finden.	19 Uhr Kinoptikum Nahensteig 189 84028 Landshut	Der Dokumentarfilmer Nicolas Philibert wirft einen Blick auf die Adamant - eine mitten in Paris auf der Seine schwimmende Tagesklinik für psychisch erkrankte Menschen. Auf der Adamant wird vor allem auf kreative Therapieansätze gesetzt. Weitere Vorstellungen: DO 9. Mai, 18 Uhr / SO 12. Mai, 11 Uhr / MI 15. Mai, 19 Uhr
FR 3. Mai	InkluYoga, Yoga barrierefrei & inklusiv	MI 8. Mai	Inklusiver MINT-Mittwoch - 3D-Workshop
16-17 Uhr VHS Ergolding Mehrzweckgebäude Bauhofstraße 1a	Wer atmen kann, kann Yoga praktizieren! Yoga ist jedem möglich, egal welche Grundvoraussetzungen da sind. Das Alter oder körperliche Einschränkungen sind kein Ausschlusskriterium! Leitung: Renate Calmbach, YogaSprosse Anmeldung unter www.vhs-landshuter-land.de Weiterer Termin: 6. Mai von 16-17 Uhr	14-16:30 Uhr Hochschule Landshut Am Lurzenhof 1	Nach einer kurzen Einführung in die wichtigsten Fertigungsverfahren im 3D-Druck, wird ein Produkt mithilfe eines professionellen CAD Systems konstruiert. Ergänzend erleben wir die 3D-Drucker der Fakultät Maschinen- und Bauwesen im 3D-Druck-Labor im Einsatz. Anmeldung unter studienberatung@haw-landshut.de
SA 4. Mai	Inklusiver Sport- und Erlebnistag	MI 8. Mai	Psychose-Seminar: „Selbstfürsorge“
10-16 Uhr Alte Kaserne Landshut Liesl-Karlstadt-Weg 4	Familien-sport inklusiv • Inklusives Yoga für Kinder und Erwachsene 3. Rotary-Trausnitz Cup - offizieller Spieltag der Bananenflankenliga Blinden-Tischtennis Showdown • Rollstuhl- und Blindenparcours Inklusives Klettern im DAV Kletterzentrum • Rad-Leistungstest MINTkulturelle Wissenschaft der Sinne • Infostände Food-Truck von Lecker-Schmecker • und vieles mehr...	17:30-19 Uhr Gemeindehaus Christuskirche Gutenbergweg 16 84034 Landshut	Das informative, nicht therapeutische Seminar dient dem Austausch der unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven von Betroffenen, Angehörigen, Freunden und Mitarbeitern psychiatrischer Institutionen. Veranstalter: GPV - Gemeindepsychiatrischer Verbund
MO 6. Mai	Offener inklusiver Bouldertritt	MI 8. Mai	OBA Feierabendtreff Vilsbiburg
10-18 Uhr PEAK7 Boulderhalle Untere Sonnenstraße 7 84030 Ergolding	Taucht ein in die Welt des Boulderns - Spaß an Bewegung steht bei uns an oberster Stelle! Wir laden alle herzlich ein unsere Boulderhalle in Ergolding zu besuchen und eine neue Sportart auszuprobieren. Eintritt: Vergünstigter Tagstarif: 9,90€, Freier Eintritt für Menschen mit Schwerbehindertenausweis	18-20:30 Uhr Treffpunkt ist beim Dionysbrunnen (Sparkasse Vilsbiburg am Stadtplatz)	Wir besuchen mit einer Gruppe der Offenen Behindertenarbeit ein Restaurant in der Vilsbiburger Innenstadt. Anmeldung unter monika.radwan@lebenshilfe-landshut.de oder 0871/97405949.
MO 6. Mai	Kostenloses Baden im Ergomar	MI 8. Mai	OBA Feierabendtreff Landshut
13-22 Uhr Ergomar Ergolding Industriestraße 7	Freier Eintritt in die Badewelt (während der Öffnungszeiten) für alle mit Schwerbehindertenausweis ab GdB 50 sowie für die Begleitperson bei Kennzeichnung B.	19-21:30 Uhr Treffpunkt: Ladezone Karstadt Ländtorplatz 1 Landshut	Wir besuchen mit einer Gruppe der Offenen Behindertenarbeit ein Restaurant in der Landshuter Innenstadt. Anmeldung unter melanie.kuehn@lebenshilfe-landshut.de oder 0871/97405942
MO 6. Mai	Elterncafé zum Thema Verfahrenslotsen	DO 9. Mai	Wir gemeinsam...
14:30-17 Uhr Café Nepomuk Ländgasse 121 84028 Landshut	Die Verfahrenslotsen der Jugendämter stellen ihre neue Aufgabe vor: Junge Menschen mit Behinderungen und ihre Familien über ihre Rechte aufzuklären. Veranstalter: Schulpsychologischer Dienst	13-19 Uhr Alte Kaserne Landshut Liesl-Karlstadt-Weg 4	...machen Musik, Tanz, Spiel und Spass Wir sammeln Spenden für das Ganganalysezentrum am SPZ Dazu veranstalten wir wieder einen Flohmarkt auf Spendenbasis Veranstalter: finkwg e.V.
MO 6. Mai	Schnupperstunde: Orientalischer Tanz	DO 9. Mai	Online-Lesung Raul Krauthausen
16:30 - 17:30 Uhr Turnhalle der Grund- und Mittelschule Ergolding Bauhofstraße 1	In der Schnupperstunde lernen die Teilnehmer erste Bewegungen kennen und erfahren außerdem, wie der Orientalische Tanz gesundheitliche Probleme vielfältiger Art positiv beeinflussen kann. Leitung: Marion Lindemann Anmeldung unter www.vhs-landshuter-land.de	16:30 Uhr Alte Kaserne Landshut Liesl-Karlstadt-Weg 4	Der Inklusionsaktivist Raul Krauthausen liest im Rahmen des „Wir-gemeinsam-Festes“ aus seinem neuesten Buch <i>„Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden.“</i>
MO 6. Mai	Yoga für Krebsbetroffene	FR 10. Mai	Wir gemeinsam...
17-18 Uhr VHS Ergolding 2. OG, Fitnessraum Bauhofstraße 1a 84030 Ergolding	Der Kurs unterstützt die Teilnehmer darin an Kraft und Flexibilität zu gewinnen, den eigenen Körper wieder besser zu spüren und innere Ruhe zu finden. Leitung: Renate Calmbach, YogaSprosse Anmeldung unter www.vhs-landshuter-land.de	13-19 Uhr Alte Kaserne Landshut Liesl-Karlstadt-Weg 4	...Information, Austausch, Diskussion Vortrag zum gemeinsamen Projekt „Inklusives Wohnen in Bayern stärken“ von WOHNSINN - Bündnis für inklusives Wohnen e.V. und Holger Kiesel, dem Behindertenbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung Offene Gesprächsrunde „ZEN“ (Zuhören, Entspannen, Nachdenken) Veranstalter: finkwg e.V.
DI 7. Mai	Entspannungsseminar „Fantasiereise“	Weitere Informationen zur Aktionswoche Inklusion www.inklusive-region-landshut.de	
14-15 Uhr BRK Servicebüro Zweibrückenstr. 655 84028 Landshut	Seminar, um Stress, Ängste und Belastungen abzubauen und neue Energien zu tanken. Kann im Liegen oder Sitzen ausgeführt werden. Anmeldung unter laumann@kvlandshut.brk.de oder 0871/96221-29		

Traditionelles Maibaumaufstellen
Dienstag 30. April 2024
am Radlerheim
Beginn: 18 Uhr

Beim anschließenden Hüttenfest
gibt es süßiges Bier vom Fass
Leberkäs- Brotzeit, Wiener Würstel
und Obazda

Helfer und Zuschauer sind herzlich willkommen.
Auf Jhr Kommen freut sich die Vorstandschaft des
Radfahrervereins Isargrün e.V. Wörth an der Isar



Inklusiver
SPORT & ERLEBNISTAG

Alte Kaserne Landshut



für Menschen mit und ohne Behinderung
Samstag, 4. Mai 2024
10-16 Uhr

Komm vorbei! Mach mit!

- Familien-sport inklusiv • MINTkulturelle Wissenschaft der Sinne •
- Inklusiver Yoga für Kinder und Erwachsene • Rad-Leistungstest •
- Fußballturnier der Bananenflanken • Blinden-Tischtennis Showdown •
- Ausprobieren von Spezial(fahr)Rädern • Rollstuhl- und Blindenparcours •
- Inklusives Klettern im Kletterzentrum • Lecker-Schmecker Food-Truck •
- Schnupperkurs Deutsche Gebärdensprache • und vieles mehr...

Wo: Liesl-Karlstadt-Weg 4 in Landshut
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Aktionswoche Inklusion statt.
Hinweise: Eintritt frei, barrierefreier Veranstaltungsort, DGS-Dolmetscher vor Ort



Samstag, 22.06.2024

SCHAFKOPFRENNEN

In der Stockschützenhalle

Viele Preise

Details folgen noch

Vatertags - Grillfest
am 09.05.2024

Frühschoppen ab 10:00 Uhr
Mittagstisch ab 12:00 Uhr



Live Musik aus Wörth:
Huber Jakob & Kapfhammer Magnus

Vatertagsspecials mit Kriagschieben,
Nageln und weiteren Spielen



Spaß für Kinder mit Hüpfburg und buntem
Rahmenprogramm

Zusammen mit **E Brunnbauer** am Edeka Parkplatz



Landshuter Str. 45, 84109 Wörth

Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung

Fische räuchern

am

18. Mai 2024

und

14.08.2024

jeweils ab 18.00 Uhr

am

Feuerwehrgerätehaus



Die Forellen können direkt vor Ort (noch warm) mit frischen
Bratkartoffeln und Meerrettich verzehrt werden oder mit nach
Hause genommen werden.

Da die Anzahl der geräucherten Forellen durch die Größe des
Räucherofens begrenzt ist, bitten wir Sie sich bei Erwin Osen
(Tel.: 8021) anzumelden.

Es freut sich auf Sie:
Der Eigenheimer- und Gartenbauverein Wörth a. d. Isar e.V.

Schlosspark Matinée

Wörth/Isar

SO 23.6.24 von 10-17 Uhr

Weißwurstfrühstück-BurgerGrill

Kaffee-Kuchen-Eis

Kunsthändlermarkt

Ponyreiten-Kinderschminken

Musik von

Frl. Schulze und DIXIE TO GO



Kultur im Schlosspark e.V.



KLJB WÖRTH

**SONNWEND-
FEUER**

SAMSTAG
29.06.2024
18:30 UHR

LIVEMUSIK - BARBETRIEB
AM "ALTEN ISARKIES"

BADSTRASSE x EIBENSTRASSE

SCHÜTZENVEREIN ISARTALER WÖRTH E.V.



30 Jahre Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen

Der Schützenverein hält in diesem Jahr zum 30. Mal seine Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen ab. Hierzu wurden heuer für die Siegermannschaft vier Schweinsaxen reserviert.

Die Dorfmeisterschaft findet in der Zeit vom 01.-03.7.2024 statt. Eine Mannschaft besteht aus 4 Schützen, die jeweils nur 10 Schuß zu absolvieren haben.

Wer mindestens einen guten Schuß hat, kann seine Mannschaft schon weit nach vorne bringen, denn die Auswertung erfolgt im Ring-Teiler-Modus. Näheres bei den Übungsleitern.

Einladungen ergehen noch gesondert bzw. es sind alle Mannschaften aus dem letzten Jahr gesetzt.

Die Preisverteilung erfolgt im Rahmen des Sommernachtsfestes am **Samstag, den 06. Juli 2024 ab 19 Uhr** für die gesamte Bevölkerung auf dem Gelände der Isarhalle.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Schützenverein Isartaler Wörth e.V.




**Sonntag
14. Juli**

Grillfest am Radlerheim



**Mittagstisch
ab 11.30 Uhr**

Save the Date!!!



Jugendfußball Camp vom 12.07. bis zum 14.07.2024

- Jahrgänge 2010 – 2019
- Kompletter Trikotsatz incl. Ball und Trinkflasche
- Verpflegung & isotonische Getränke
- Torwarttraining
- ein Wochenende Fußball pur

für nur 119€ pro Kind

Anmeldestart ist der 06.05.2024
Anmeldeschluss ist der 07.06.2024

Weitere Infos ab Anmeldestart auf unserer Homepage www.svwoerth.de oder beim Jugendleiter Patzlsperger Tobi unter 0151-19308085



Lust auf Sport?

Der Sportverein stellt seine Abteilungen vor :

Abteilung Fußball

Saison 2023/2024

Altersklasse	Jahrgang	Training	Uhrzeit
Herren	ab 2005	Dienstag + Donnerstag	19:00 – 21:00
B-Jugend	2007/2008	Mittwoch + Freitag	19:00 – 20:30
C-Jugend	2009/2010	Montag + Donnerstag	17:30 – 19:00
D-Jugend	2011/2012	Montag + Mittwoch	17:30 – 19:00
E-Jugend	2013/2014	Dienstag + Donnerstag	17:30 – 18:45
F-Jugend	2015/2016	Montag + Mittwoch	17:00 – 18:15
G-Jugend	2017/18/19	Samstag	10:30 – 11:30

Kontakt/Info: Tobias Patzlsperger 0151/19308085 (Jugend), Thomas Justvan 0151/75037874 (Herren)

Abteilung Gymnastik

in der Isarhalle

Gruppe	Alter	Training	Uhrzeit
Gymnastik	ab 16 Jahren	Montag	18:30 – 19:30
Gymnastik	ab 16 Jahren	Donnerstag	19:30 – 20:30
Step-Aerobic	ab 16 Jahren	Montag	19:30 – 20:30
Step-Aerobic	ab 16 Jahren	Donnerstag	18:30 – 19:30
Frauengymnastik	ab 16 Jahren	Dienstag	09:00 – 10:00
Mutter-Kind-Turnen	ab 1 Jahr	Donnerstag	15:00 – 16:30

Kontakt/Info: Inge Isinger 0160/97801760 (Gymnastik), Kitty Niebel 0176/23145254 (Step), Martina Duschler 0176/52590547 (Frauengymnastik), Nadja Harke 0176/56972708 (Mutter-Kind-Turnen)

Abteilung Badminton

in der Isarhalle

Gruppe	Alter	Training	Uhrzeit
Gemischt	ab 16 Jahren	Mittwoch	20:00 – 21:30

Kontakt/Info: Jens Schölzel 08702/8742 oder Stefan Förster 08702/949530

Abteilung Shinte-Karate

in der Isarhalle

Gruppe	Alter	Training	Uhrzeit
Kinder	ab 4 Jahre	Montag	15:00 – 16:00
Kinder	8-9 Jahre	Montag	16:00 – 17:00
Kinder	ab 10 Jahre	Montag	17:00 – 18:00

Kontakt/Info: Christian Salchow 0151/27150518



14.
SEPTEMBER
2024

LIVE MUSIC
WEINE
BROTZEITTELLER
BARBETRIEB

TSC WEINFEST

AB 18:00 UHR
IN DER STOCKSCHÜTZENHALLE
AM WEIHER, 1

Um Tischreservierungen wird gebeten
per Mail weinfest@tsc88-woerth.de oder unter 0175 6197789



Wörther Kleiderbasar

21. September 2024

in der Isarhalle

13:30 – 16:00 Uhr

Herbst- und Winterkleidung für die ganze Familie,
Schuhe, Spielzeug und vieles mehr...

Listenverkauf: Samstag, 14.09.24 ab 10:00 Uhr im Rathauskeller Wörth
Pro Person max. 2 Listen / Listen können weitergegeben werden (Name d. Empfängers angeben)

Bitte beachten:

In die Verkaufshalle dürfen keine großen Kinderwägen mitgenommen werden!

Wir bitten um Verständnis – Ihr Team vom Kleiderbasar Wörth

Neue Helfer
sind herzlich
willkommen!!!

Lust, dabei zu sein?
Wir suchen neue Helfer/innen für Freitag u. Samstag
(Kontakt und Info unter 0160 7227585)

Beste Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung Bayerns

Nur eine Anmeldung – viele Karrieremöglichkeiten!



Schon gewusst?

Während der Ausbildung oder dem dualen Studium über **1.500 Euro verdienen*** – Staat und Kommunen machen es möglich!
Es erwarten Dich spannende Aufgaben und vielfältige Karriere-chancen im Beamtenverhältnis. Gestalte die Zukunft der Menschen aktiv mit – beispielsweise bei einer Stadt, Gemeinde, Regierung oder einem Landratsamt, Finanzamt, der Justiz oder Polizei.



Rechtzeitig für 2025 zum zentralen Auswahlverfahren anmelden!
Ausbildung: 1. Februar bis 6. Mai 2024
Studium: 13. März bis 10. Juli 2024
www.lpa.bayern.de

*vorbehaltlich Beschluss Bayerischer Landtag

Gemeinde Wörth a.d.Isar

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Isar



WIR SUCHEN DICH!

Die Gemeinde Wörth a.d.Isar sucht für den integrativen Kinderhort zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

- Kinderpfleger/Erzieher (m/w/d) -

Du hast Lust, Schulkinder im Alter von 6 bis max. 14 Jahren zu betreuen, zu fördern und somit ein Stück ihres Weges prägend zu begleiten? Du bist kreativ, verantwortungsvoll und hast Freude daran, Dich im freizeitpädagogischen Bereich so richtig auszutoben? -> Dann bewirb Dich!

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem herzlichen und aufgeschlossenen Team in neuen Räumlichkeiten mit Wohlfühlcharakter
- Vermögenswirksame Leistungen, Betriebliche Altersversorgung, Jahressonderzahlung usw.
- 30 Tage Urlaub plus freie Tage an Weihnachten/Silvester
- 2 Regenerationstage (zusätzlich frei)
- Berufliche Entwicklung durch Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Regelmäßige Teambesprechungen
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis

Schicke uns Deine aussagekräftige Bewerbung gerne an die Gemeinde Wörth a.d.Isar, Am Kellerberg 2 a, 84109 Wörth a.d.Isar oder per Mail an die personal@vg.woerth-isar.de.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Wöhrl (Hortleitung) Tel. 08702/4534635.

**KOMM IN UNSER TEAM!
WIR FREUEN UNS AUF DICH!**



Nähere Infos und passende Einsatzstellen erhältst du unter www.freiwilligendienste-brk.de oder 0941/79605-1551 /-1552



Mit der Schule fertig und noch keinen Plan wie es weiter gehen soll?
Mach einen Freiwilligendienst in deiner Nähe beim Rettungsdienst, im Kindergarten, im Krankenhaus, im Seniorenheim, oder einer anderen spannenden Einsatzstelle!!

Herz- u. Reha-Sport Wörth a.d.Isar e.V.



- | | |
|-----------------|-------------------------------------|
| Manuela Rotter | Herzsport / Orthopädie /Lungensport |
| Katja Haller | Herzsport / Orthopädie/ Lungensport |
| Evi Ströhm | Orthopädie / Osteoporose |
| Manuela Leipold | Herzsport /Lungensport |

Freizeitgruppen

Kegeln

Boccia

„Mittwochsgeher“



Bei Fragen: Elfriede Befurt ☎ Tel. 08702/4538830

Wir suchen Dich

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Übungsleiter w/m/d für stundenweise flexiblen Reha Sport in der Isarhalle. Der Verdienst ist überdurchschnittlich und steuerfrei. Die Kosten für die Ausbildung werden übernommen.

Interesse geweckt? Dann setze Dich gerne mit uns in Verbindung:

Reinhold Huber ☎ Tel. 0171/4997226



Unserer Gemeinde-Facebookseite:

Wörth an der Isar - Unsere Gemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Neuigkeiten aus dem Rathaus und der Gemeinde in der Heimat-Info-App.

Wissen, was los ist in Wörth!

Jetzt App herunterladen.



G E M E I N D E **Wörth a. d. Isar**

Gemeinde Wörth a.d. Isar
Am Kellerberg 2 a
84109 Wörth a.d. Isar

Telefon: 08702 9401 - 0
Telefax: 08702 9401 - 25
info@vg.woerth-isar.de

www.woerth-isar.de

